

Auerbacher Nachrichten

Information für alle
Gemeindeglieder



Jahrgang 2020, Ausgabe 4



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	2
Aus dem Gemeinderat	3
Aus dem Gemeindeamt	5
Einwohnerstatistik	10
Jugendseite	11
Informationen	12
OÖ Familienkarte-Highlights	14
Service-Tipp	15
Steuern u. Gebühren 2021	15
Standesnachrichten	16

Vereine

Volksschule	18
Elternverein	19
Spielgruppe	19
Kindergarten Jeging	20
Freiwillige Feuerwehr	22
Landjugend	24
Pfarrkirche	26
USV Stocksportverein	27
Kameradschaftsbund	27
Seniorenbund	28
Goldhauben	29
Auerbacher Dorfmarkt Verein	30
Verein liebenswertes Auerbach	32
Imkerverein	33
Theaterverein	33
Müllabfuhrtermine	34
Verteidigungsministerium	39
Termine	40



Impressum: Erscheinungsort: 5224 Auerbach, Verlagspostamt: 5222 Munderfing., Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeindeamt Auerbach, 5224 Auerbach 2, Tel. 07747/5215, Fax 07747/5215-6, E-mail: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at, <http://www.auerbach.ooe.gv.at>. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeamt Auerbach. Fotos: Gemeinde Auerbach, privat.

Die „Auerbacher Nachrichten“ sind ein Medium zur Information und Berichterstattung über Angelegenheiten der Gemeinde und deren interessante, lokale Ereignisse. Alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung für Schäden, die sich aus der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgeschlossen.

Liebe Auerbacherinnen und Auerbacher!



Das alte von Corona gebeutelte Jahr neigt sich dem Ende zu. Viele mussten Kurzarbeit – verbunden mit Einnahmeausfällen – bis hin zum Jobverlust hinnehmen. Leider ist die Krise noch nicht überwunden. Ich möchte allen Gemeindegürgern, die sich aufgrund der gesetzten Maßnahmen

in einer Notsituation befinden, einladen sich beim Gemeindeamt wegen möglicher Förderungen und Zuschüsse zu erkundigen.

Aber auch die Gemeinden mussten einen massiven Einbruch der Gemeinde-Ertragsanteile hinnehmen. Viele Bauprojekte werden um einige Jahre verschoben. Daher mein Appell an die Bevölkerung: Kauft regional! Damit wird die heimische Wirtschaft wieder in Schwung gebracht, Arbeitsplätze und Steuereinnahmen werden gesichert.

Ich möchte den Jahreswechsel aber auch zum Anlass nehmen, um wieder einmal „Danke“ zu sagen.

Besonders bedanken möchte ich mich bei der RAG Austria für die großzügige Spende, welche sozialen Zwecken in Auerbach zugute kommt.

Ich bedanke mich beim gesamten Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit. Nur durch die zum Großteil einstimmig gefassten Beschlüsse, aber auch durch die zuweilen kritische Sichtweise einzelner Gemeinderatsmitglieder, konnte sich Auerbach in den letzten Jahren gut weiterentwickeln. Ich hoffe, dass auch künftig so gut zusammengearbeitet wird, damit noch viele Vorhaben für Auerbach umgesetzt werden können.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Gemeindebediensteten, die mich bei der Vorbereitung und Umsetzung der Beschlüsse bestens unterstützen und

auch für die Erledigungen all der vielen „Kleinarbeit“ rund um die Sorgen und Anliegen unserer Bevölkerung. Ich danke euch für eure Arbeit, die oft nicht nach außen hin sichtbar und von vielen als selbstverständlich angesehen wird.

Aber auch euch, liebe Auerbacherinnen und Auerbacher, danke ich recht herzlich, für das Verständnis, das Sie der Politik und der Verwaltung entgegenbringen. Oft sind auch wir gefordert, Bundes- und Landesbeschlüsse umzusetzen oder übergeordnete Entscheidungen hinnehmen zu müssen, ohne darauf Einfluss nehmen zu können.

Abschließend ist es mir wie jedes Jahr zum Jahreswechsel auch noch ein Anliegen mich bei allen Obmännern, Obfrauen und Aktiven der örtlichen Vereine und Organisationen für die vielen ehrenamtlichen Stunden, die im letzten Jahr geleistet wurden, zu bedanken.

**Ich wünsche allen
Auerbacherinnen und
Auerbachern
eine ruhige und
besinnliche
Weihnachtszeit,
nette Stunden im Kreis
der Familie und
ein zufriedenes,
glückliches,
vor allem aber
gesundes Jahr 2021.**



Euer Bürgermeister

Gomer Friedrich

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021 wünschen



Seit Herausgabe der letzten Auerbacher Gemeindezeitung fand eine Gemeinderatssitzung statt.

Sitzung am 11.12.2020

1. Bericht der Prüfungsausschuss-Sitzungen vom 15.09.2020 und 24.11.2020.

Der Prüfungsausschuss hat sich mit

- den Fremdwassereintritten und der berechneten Auslastung des Pumpwerkes Auerbach
- der Eröffnungsbilanz für den Rechnungsabschluss 2020
- den Abrechnungs- und Kollaudierungsunterlagen zur den Kanalerweiterungen BA04 und BA 05 beschäftigt.

An den Gemeinderat wurde dazu folgender Antrag gestellt: Er möge zeitgerecht Berechnungen oder Variantenstudien in Auftrag geben, aus denen hervorgeht, wie und zu welchen Kosten (einschließlich folgender Betriebskosten) die fehlende Speicherkapazität beim Pumpwerk Auerbach gelöst werden kann.

Auch die Eintrittsstellen von Fremdwasser bei Regenereignissen sollten umgehend ausfindig gemacht werden.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Beschluss: einstimmig

2. Prüfbericht der BH Braunau zum Rechnungsabschluss 2019.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Beschluss: einstimmig

3. Prüfbericht der BH Braunau zum Nachtragsvoranschlag 2020.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Beschluss: einstimmig

4. 2. Nachtragsvoranschlag 2020.

Wegen Einnahmeverlusten bei den Ertragsanteilen war ein 2. Nachtragsvoranschlag zu beschließen. Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist bei Einzahlungen von € 1.275.400,00 und Auszahlungen von € 1.297.000,00 einen Fehlbetrag von € 21.600,00 auf. Zum Gebarungsausgleich soll vorübergehend ein inneres Darlehen aus den zweckgebundenen Rücklagen herangezogen werden.

Beschluss: einstimmig

5. Eröffnungsbilanz zum Rechnungsabschluss 2020.

Die in der vorangegangenen Sitzung beschlossene Eröffnungsbilanz musste wegen eines Formfehlers (vorhergehende Prüfung durch den Prüfungsausschuss und öffentliche Auflage) nochmal beschlossen werden.

Das Anlagevermögen stellt sich mit Buchwert 01.01.2020 wie folgt dar:

Immaterielle Vermögenswerte	0,00
Grundstücke, Grundstückseinrichtungen und Infrastruktur	4.170.884,24
Gebäude und Bauten	1.570.197,81
Wasser- und Abwasserbauten und -anlagen	1.399.479,98
Sonderanlagen	0,00
Technische Anlagen, Fahrzeuge und Maschinen	23.274,67
Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.239,72
Kulturgüter	1.922,85
Geleistete Anzahlungen für Anlagen und Anlagen in Bau	0,00
Summe Aktiva	7.183.999,27

Investitionszuschüsse von Trägern öffentlichen Rechts -	1.885.828,36
Investitionszuschüsse von Beteiligungen	0,00
Investitionszuschüsse von Übrigen -	2.982.947,37
Summe Passiva -	4.868.775,73

Saldo Aktiva/Passiva **2.315.223,54**

Beschluss: einstimmig

6. Entwicklungskonzept gem. § 17 KBBG, Beschlussfassung.

Das in der vorangegangenen Sitzung beschlossene grundsätzliche Entwicklungskonzept gem. § 17 KBBG (Kinderbetreuung) wurde den Nachbargemeinden und dem Land OÖ zur Stellungnahme vorgelegt. Im Entwicklungskonzept schlägt der Gemeinderat folgende Maßnahmen zur Deckung des künftigen Bedarfes an Kinderbetreuung vor:

Krabbelstube

Die provisorisch bewilligte Gruppe soll in eine unbefristet bewilligte Dauerlösung übergeführt werden. Idealerweise wird die Krabbelgruppe in einem Kindergartenneubau im Gemeindegebiet Auerbach untergebracht.

Kindergarten

Das Betreuungsangebot im Kindergarten Jeging muss um mindestens eine Gruppe erhöht werden, wenn die Kooperation Auerbach-Jeing weiterhin bestehen soll. Am Standort Jeging ist ein Zubau jedoch nicht möglich. Die Errichtung eines 2-gruppigen Kindergartens mit Unterbringung einer dauerhaften Krabbelgruppe am Standort Auerbach erscheint sinnvoll, ggf. soll dieser als Expositur des Kindergartens Jeging in der Kooperation der Gemeinden Jeging und Auerbach geführt werden.

Hort/GTS

Es wird angenommen, dass der Bedarf an Nachmittagsbetreuung steigt. Es soll daher eine Lösung mit Organisationen wie Hilfswerk oder Tagesmutter angestrebt werden. Die Nachmittagsbetreuung der Volksschüler soll mit Kindergarten- und Krabbelgruppenkindern am Standort Auerbach kombiniert werden.

Sonstige Betreuungsangebote

Für die Zukunft sollte eine gemeindeübergreifende Sommerbetreuung – sinnvollerweise auch in Kooperation mit der Gemeinde Jeging – angedacht werden.

Beschluss: einstimmig

7. KIG 2020, Festlegung der Projekte.

Von der „Gemeindemilliarde“ nach dem Kommunalinvestitionsgesetz 2020 kann die Gemeinde Auerbach einen Zweckzuschuss von max. € 63.948,99 für Projektkosten in doppelter Höhe beantragen.

Von den möglichen Projekten hat der Gemeinderat entschieden die Bundesmittel für

- die Asphaltierung des neuen Gehweges zur Gartensiedlung
 - die Sanierung der Wimpassinger Gemeindestraße
- zu verwenden.

Beschluss: mit Stimmenmehrheit (10 : 3)

8. Festsetzung der Steuern und Gebühren für das Finanzjahr 2021.

Die Kanalgebühren und Kanalanschlussgebühren wurden an die Mindestsätze des Landes Oberösterreich angepasst. Die Müllabfuhr-Grundgebühr muss wegen laufender Kostenerhöhungen ebenfalls angepasst werden. Alle Steuer- und Abgabebeträge ab 01.01.2021 finden Sie auf Seite 15.

Beschluss: einstimmig

9. Festlegung der konkreten Höhe des Kassenkreditrahmens im Finanzjahr 2021.

Im Zeitraum von 2020 bis 2027 kann der Gemeinderat den Kassenkreditrahmen auf jeweils ein Drittel der jährlichen Einzahlungen der laufenden Geschäftstätigkeit erhöhen. Bisher durfte der Kassenkredit nach den Bestimmungen der Gemeindeordnung ein Viertel der Einzahlungen nicht übersteigen. Der maximale Kassenkreditrahmen für das kommende Finanzjahr 2021 wird mit € 380.000,00 bzw. 32,87 % der Einnahmen der laufenden Geschäftstätigkeit festgelegt.

Beschluss: mit Stimmenmehrheit

10. Aufnahme eines Kassenkredites zur Aufrechterhaltung der Bonität im Finanzjahr 2021.

Der Kassenkredit iHv. max. € 380.000,00 wird bei der Raiffeisenbank Mattigtal, Bankstelle Kirchberg, bei Bedarf aufgenommen.

Beschluss: einstimmig

11. Voranschlag für das Finanzjahr 2021 inkl. Mittelfristigem Finanzplan.

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist bei Einzahlungen von € 1.165.100,00 und Auszahlungen von € 1.327.600,00 einen Fehlbetrag von € 171.500,00 auf. Zum Gebarungsausgleich soll vorübergehend ein inneres Darlehen aus den zweckgebundenen Rücklagen herangezogen werden.

In der investiven Gebarung werden folgende Vorhaben vorgesehen:

Straßenbauprogramm	138.500,00
Kanalerweiterung BA 04	14.000,00
Kanalerweiterung BA 05	16.400,00
Kanalerweiterungen	20.000,00
Kanalsanierungen	10.000,00
Kanal Sondertilgung	32.800,00

Der Schuldenstand reduziert sich von anfänglich € 723.200,00 auf € 614.000,00.

Die Rücklagen erhöhen sich von € 335.600,00 auf € 382.100,00, wobei € 210.300 für ein inneres Darlehen herangezogen werden. Auf die Rücklage für künftige Projekte fallen am Jahresende € 157.200,00.

Die Haftungen reduzieren sich von € 384.200,00 auf € 349.200,00.

Im Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan ist folgende Prioritätenreihung vorgesehen:

- Kindergartenneubau (Priorität 1)
- Ankauf Tanklöschfahrzeug (Priorität 2)
- Hochwasserschutz Hangwässer (Priorität 3)

Beschluss: einstimmig

12. Abschluss eines neuen Mietvertrages für die Wohnung Top 2.

Der Mietvertrag lautend auf Lisa Haberl wurde wieder 3 Jahre befristet von 01.01.2021 bis 31.12.2023 abgeschlossen.

Beschluss: einstimmig

13. Mandatsverzicht Schwab Alexander; Nachwahl eines Ersatzmitgliedes in den Ausschuss für Schule-, Kindergarten-, Kultur- und Sportangelegenheiten.

Als neues Ersatzmitglied wurde David Huber in Fraktionswahl gewählt.

Beschluss: einstimmig

Nächste Sitzung:

Dienstag, 2. März 2021, 19:30 Uhr

Aus dem Bauamt:

Seit der letzten Ausgabe wurden folgende Bauvorhaben genehmigt:

- ⇒ Bauwerber aus Auerbach
Parz. Nr. 1182/2, KG Auerbach
Abbruch eingeschobiges Gebäude
- ⇒ Bauwerber aus Auerbach
Parz. Nr. 1084/10, KG Auerbach
Errichtung einer Gartenhütte
- ⇒ Hütter-Bau GmbH, Schalchen
Parz. Nr. 1124/19, KG Auerbach
Errichtung Doppelhaus und Nebengebäude
- ⇒ Bauwerber aus Auerbach
Parz. Nr. 1115/34, KG Auerbach
Zubau Wohnhaus und Neubau Gartenhaus
- ⇒ Bauwerber aus Nußdorf
Parz. Nr. 1124/25, KG Auerbach
Neubau Einfamilienhaus mit Carport
- ⇒ Bauwerber aus Salzburg
Parz. Nr. 1124/24, KG Auerbach
Neubau Wohnhaus
- ⇒ Wimmer Markus und Eva, Auerbach
Parz. Nr. 1124/2, KG Auerbach
Einbau von Fremdenzimmern und Garage
- ⇒ Johann Baumann Bau GesmbH, Eggelsberg
Parz. Nr. 1040/1, KG Auerbach
Errichtung Doppelhaus
- ⇒ Johann Baumann Bau GesmbH, Eggelsberg
Parz. Nr. 1040/3, KG Auerbach
Errichtung Doppelhaus
- ⇒ Johann Baumann Bau GesmbH, Eggelsberg
Parz. Nr. 1042/3, KG Auerbach
Errichtung Doppelhaus
- ⇒ Bauwerber aus Auerbach
Parz. Nr. 1033, KG Auerbach
Abbruch best. Scheune u. Neubau Nebengebäude

Wir weisen darauf hin, dass auf Grund der Datenschutzbestimmungen Namen der Bauwerber nur mehr mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht werden.

Zur Vorprüfung bzw. Durchführung von Bauverfahren (Bauverhandlungen, vereinfachte Verfahren, anzeigepflichtige Bauvorhaben) wurden mit dem Bausachverständigen folgende Termine fixiert:

Dienstag, 19. Jänner 2021, Vormittag
Dienstag, 16. Februar 2021, Vormittag

Bitte die erforderlichen Einreichunterlagen zeitgerecht beim Gemeindeamt abgeben.
Wir möchten außerdem darauf aufmerksam machen, dass **bewilligungspflichtige Bauvorhaben** vor dem Verfahrenstermin vom Bezirksbauamt Ried i. I.

vorgeprüft werden müssen. Dieses Vorprüfungsverfahren findet ebenfalls im Gemeindeamt zu den angeführten Terminen statt.

Heuer wurden im gesamten Gemeindegebiet Auerbach zahlreiche Einfamilienhäuser, Garagen, Gartenhütten usw. gebaut.

Von 01. Jänner bis 16. Dezember 2020 wurden **6 Bauplatzbewilligungen** und **23 Baubewilligungen** erteilt und **19 Bauanzeigen** bearbeitet.



Für die bewilligungspflichtigen Vorhaben waren sechs Bauverhandlungen notwendig. Alle anderen Genehmigungen konnten im vereinfachten Verfahren mit Zustimmungen der Nachbarn erledigt werden.

Wir begrüßen:

- | | |
|----------------------|-------------------|
| ❖ Markus Schneider | Auerbach 57/11 |
| ❖ Johann Wörgetter | Auerbach 55/3 |
| ❖ Martina Wörgetter | Auerbach 55/3 |
| ❖ Barbara Kiebe | Auerbach 23 |
| ❖ Reinold Kupfer | Gartensiedlung 41 |
| ❖ Anita Maria Kupfer | Gartensiedlung 41 |

Telefonbuch – Änderungen/Ergänzungen

- Schreierer Josef und Josefa, Höring 20
- Streichung Festnetz
 - Änderung Mobil Josefa.....0650-6700621
- Schwarz Johann und Marianne, Höring 14/1
- Streichung Festnetz
- Wörgetter Johann, Auerbach 55/30650-3817242
- Kupfer Anita, Gartensiedlung 410676-4718070
- Kiebe Barbara, Auerbach 23 0676-6169019

Neue Mitarbeiterin

Seit 1. Oktober 2020 wird unser Team von Andrea Fritz unterstützt. Frau Fritz ist zuständig für die Reinigung der Krabbelstubenräume. Sie wurde vorerst nur für 3 Monate vom Bürgermeister eingestellt. Mit Beschluss des Gemeindevorstandes vom 01.12.2020 dürfen wir Andrea ab 01.01.2021 aber nun fix als neue Mitarbeiterin begrüßen.



Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Weihnachtsöffnungszeiten Gemeindeamt

Donnerstag, 24. Dezember	geschlossen
Montag, 28. Dezember	8-13 Uhr
Dienstag, 29. Dezember	8-13 Uhr
Mittwoch, 30. Dezember	8-13 Uhr
Donnerstag, 31. Dezember	8-12 Uhr
Montag, 4. Jänner	8-12 u. 13-17 Uhr
Dienstag, 5. Jänner	8-12 u. 13-18 Uhr



Langlaufski-Verleih

Auch heuer verleiht die Gemeinde wieder an interessierte Gemeindegänger unentgeltlich Kinder-Langlaufsets

(Ski u. Schuhe):

Langlaufski:

Länge 140 – 160 cm

Schuhgröße: 33 – 39

1 Paar Ski für Er-

wachsene ist eben-

falls vorhanden.

Bei Interesse bitte im Gemeindeamt melden.



Volksbegehren

Im Jänner 2021 finden folgende Volksbegehren statt:

- Tierschutzvolksbegehren
- Für Impf-Freiheit
- Ethik für Alle

Eintragungszeiten im Gemeindeamt Auerbach sind:

Montag,	18. Jänner 2021	08.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	19. Jänner 2021	08.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch,	20. Jänner 2021	08.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	21. Jänner 2021	08.00 – 16.00 Uhr
Freitag	22. Jänner 2021	08.00 – 16.00 Uhr
Samstag	23. Jänner 2021	08.00 – 10.00 Uhr
Sonntag	24. Jänner 2021	geschlossen
Montag	25. Jänner 2021	08.00 – 16.00 Uhr

Stimmberechtigt sind österreichische Staatsbürger, die zum Stichtag 14.12.2020 das 16. Lebensjahr vollendet haben und in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen sind.

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung gilt.

Landwirtschaftskammerwahl

am Sonntag 24. Jänner 2021

Wahlzeit: 08.00 – 11.00 Uhr

Wahllokal: Volksschule Auerbach

Wahlinformationen werden zeitgerecht verschickt!

Biotonnenentleerung im Winter

Wenn es in der Tonne kalt wird!

Wenn die Temperaturen an die Null-Grad-Grenze sinken, entstehen bei der Entleerung von Biotonnen immer wieder Probleme.

Die meist feuchten Bioabfälle frieren in der Tonne fest. Beim Entleerungsvorgang am Entsorgungsfahrzeug werden die Biotonnen, damit alles herausfallen kann, mehrmals kräftig gerüttelt. Eingefrorene oder verpresste Abfälle machen aber eine vollständige Entleerung unmöglich.

Dem Festfrieren vorbeugen:

- Biotonnenboden und Biotonnenwand eventuell mit Eierkartons, Karton oder lockerem Strauchwerk auslegen
- Abfälle möglichst trocken halten
- Sehr feuchte Bioabfälle eventuell in Küchenrolle oder Zeitungspapier einwickeln
- Tonne wenn möglich an einem frostsicheren Ort aufstellen



Das gehört in die Biotonne:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- Verdorbene Lebensmittel & Speisereste (ohne Verpackung)
- Eierschalen
- Reine Holzasche
- Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappeller, Holzspieße
- Papierservietten
- Papiertaschentücher



Das gehört nicht in die Biotonne:

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöl, Marinaden
- Abfälle aus d. Hygienebereich
- Textilien
- Kehricht
- Beschichtetes Papier
- Problemstoffe (zB. Medikamente)
- Hundekot und Katzenstreu
- Größere Mengen rohes Fleisch und Tierkadaver

Altpapierabholung im Winter

Die Gemeinde ist bemüht, sämtliche Nebenstraßen zeitgerecht und ausreichend zu räumen. Dennoch kann es vorkommen, dass vor allem enge Straßenzüge durch den Entleerungs-LKW der Fa. Neuhauser GmbH kaum befahrbar sind. Wir bitten daher um Verständnis bei verspäteter Entleerung im Winter. Wenn Wege nicht befahrbar sind, wird nach einer anderen Lösung (ggf. Ersatztermin) gesucht – denn Sicherheit geht vor!

Grundsteuer-Aufrollungen

Gemäß Grundsteuergesetz 1955 unterliegt der inländische Grundbesitz der Grundsteuer. Zur Berechnung der Grundsteuerhöhe wird der vom Finanzamt mit Einheitswert festgesetzte Grundsteuermessbetrag herangezogen. Der daraus errechnete Jahresbetrag wird (sofern dieser € 75,00 übersteigt) zu je einem Viertel mit der Quartalsabrechnung der Gemeinde vorgeschrieben. Eine Aufrollung der Grundsteuer erfolgt bei Eigentümerwechsel, Neubauten/Umbauten oder anderen Umständen, die eine Neubewertung des Grundbesitzes veranlassen. Diese Aufrollung ist allerdings nur aufgrund des neuen Einheitswertes des Finanzamtes möglich. Leider ist das zuständige Finanzamt mit diesen Neubewertungen zum Teil einige Jahre im Rückstand. Eine Aufrollung bzw. Nachverrechnung der Grundsteuer ist für die letzten 5 Jahre möglich.

Ein unbebautes Grundstück wird im Vergleich zu einem Gebäude relativ gering bewertet. Somit ergibt sich bei einer späteren Aufrollung des Öfteren ein hoher Betrag an Grundsteuernachforderungen. Dies ist verständlicherweise sehr unangenehm.

Sollten sie ein bebautes Grundstück erworben oder einen Neubau errichtet und bezogen haben und noch keine oder nur eine geringe Grundsteuerzahlung auf der Gemeindevorschreibung ersichtlich sein, bedenken Sie bitte, dass dieser Betrag dann noch ausständig ist.

Für Fragen und Auskünfte zur Grundsteuer stehen wir Ihnen im Gemeindeamt gerne zur Verfügung. Sollten Sie Auskünfte zur Bewertung Ihres Grundbesitzes oder Fragen zum Einheitswertbescheid haben, wenden Sie sich bitte direkt an das Finanzamt Braunau-Ried-Schärding.

Hundekot entlang von Straßen und Gehwegen

Die Hinterlassenschaften eines Hundes sind, wenn sie nicht entfernt werden, ein Ärgernis für Fußgänger und Radfahrer im öffentlichen Raum, aber auch für Hauseigentümer, wenn so mancher Hundefreund seinen Liebling sein Geschäft auf der Wiese des Vorgartens oder privaten Schotterflächen erledigen lässt.

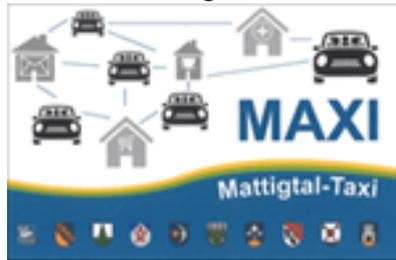
Leider müssen wir wiederholt feststellen, dass Flächen entlang von Straßen und Gehwegen im Gemeindezentrum immer häufiger durch Hundekot verunreinigt werden. Wir möchten daher alle Hundehalter darauf aufmerksam machen, dass eine derartige Verunreinigung von öffentlichen Plätzen und Wegeanlagen gesetzlich verboten ist.



Der Hundehalter hat dafür zu sorgen, dass Hundekot unverzüglich entfernt und fachgerecht entsorgt wird!

MAXI-TAXI Gutscheine

Aktion verlängert bis vorerst 31.12.2021



Alle BürgerInnen ab 15 Jahren können im Halbjahr jeweils 20 Taxi-Gutscheine zu je 2 € persönlich auf dem Gemeindeamt abholen. Pro Fahrt und Person darf je ein

2 € Taxi-Gutschein bei den teilnehmenden Taxi-Unternehmen (Knauseder, Kücher, Sattlecker) eingelöst werden.

Spende für Sozialfonds

Stefan Lehner überreichte am 14.12.2020 im Namen der RAG Austria an Bürgermeister Friedrich Pommer einen Spendenscheck von € 1.500,00. Das Geld wird für soziale Zwecke vor allem für Familien in finanziellen Notlagen innerhalb der Gemeinde Auerbach verwendet. Wenn Sie Hilfe benötigen oder jemanden aus unserer Gemeinde kennen, der Unterstützung braucht, so stehen Ihnen die Bediensteten im Gemeindeamt mit Rat und Tat zur Seite.

Es wird in Not geratenen AuerbacherInnen dort eine Unterstützung gewährt, wo trotz Ausschöpfung aller öffentlichen Sozial- und Wohlfahrtsmittel ein dringender Bedarf an Hilfe besteht.



Aus dem Standesamt

Von 01. Jänner bis 16. Dezember 2020 wurden

2 Eheschließungen

1 Eingetragene Partnerschaft

1 Sterbefall und

1 Namensänderung beurkundet

sowie

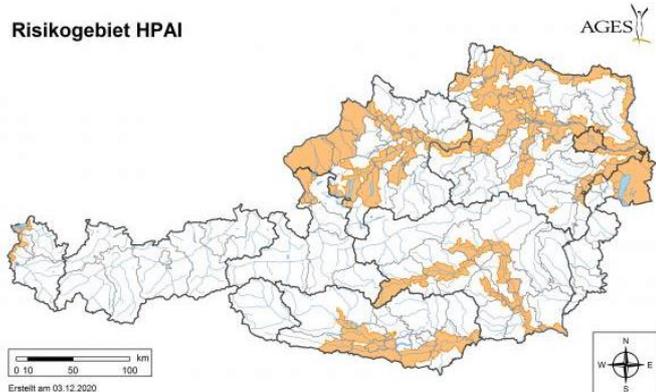
2 Obsorgeerklärungen und

14 Aufnahmen in die Staatsbürgerschaftsevidenz (aus Anlass der Geburt) bearbeitet.

Maßnahmen zur Bekämpfung der Geflügelpest

Mit der Novelle der Geflügelpestverordnung 2007, BGBl. II Nr. 546/2020 wurde der Bezirk Braunau neben anderen Gebieten in Oberösterreich und Salzburg ab 07.12.2020 zum Gebiet mit erhöhtem Geflügelpest-Risiko erklärt.

Risikogebiet HPAI



Folgendes ist zu beachten:

1) **Grundsätzlich sind Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel dauerhaft in Stallungen oder jedenfalls in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind**, so zu halten, dass der Kontakt zu Wildvögeln und deren Kot bestmöglich hintangehalten wird und zu wildlebenden Wasservögeln jedenfalls ausgeschlossen ist. Brieftauben dürfen in der Umgebung der Schläge zu Übungs- und Trainingszwecken ausgelassen werden, vorausgesetzt, die Tiere werden im Schlag gefüttert und getränkt.

2) Ausnahmen gelten für Haltungen bei denen sichergestellt ist, dass in allen gemischten Haltungen von Geflügel und anderen in Gefangenschaft gehaltenen Vögeln eine Trennung der Enten und Gänse von anderem Geflügel derart erfolgt, dass ein direkter und indirekter Kontakt ausgeschlossen ist und

a) das Geflügel durch Netze, Dächer, horizontal angebrachte Gewebe oder andere geeignete Mittel vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt ist oder

b) die Fütterung und Tränkung der Tiere nur im Stall oder unter einem Unterstand erfolgt, der das Zufiegen von Wildvögeln erschwert und verhindert, dass Wildvögel mit Futter oder Wasser, das für Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel bestimmt ist, in Berührung kommt und die Ausläufe gegenüber Oberflächengewässern, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abgezaunt sind.

3) Die Bezirkshauptmannschaft wird Veranstaltungen, wie Tierausstellungen, Tierschauen, Tiermärkte, Tierbörsen und sonstige Veranstaltungen, bei denen Geflügel oder andere Vögel (aller Art) ausgestellt, getauscht oder vorgeführt werden, sowie Vogelflugwettbewerbe untersagen.

4) Bei Auffindung von totem Wassergeflügel ist dieses in einem wasserdichten Plastiksack zu verpacken und zu verschnüren und anschließend zur Bezirkshauptmannschaft Braunau zu bringen. Außerhalb der Amtsstunden sind die Säcke möglichst kühl (beispielsweise beim Bauhof der Gemeinde) zwischenzulagern und am nächstfolgenden Arbeitstag zur Bezirkshauptmannschaft, Veterinärabteilung, zu bringen.

Die Säcke werden von der Bezirkshauptmannschaft gesammelt und von hier in einem Sammeltransport der Untersuchung zugeführt. Am Sack ist in Form eines Anhängers bzw. Aufklebers folgendes zu vermerken:

Tierart, genauer Fundort, Funddatum, Finder und Überbringer mit genauer Namens- und Adressangabe und Telefon-Nummer.

Andere verendete Wildvögel sind über die AVE-TKV Regau zu entsorgen.

5) **Wenn totes Wassergeflügel aufgefunden wird, ist dies an die Bezirkshauptmannschaft Braunau, Tel. Nr. 07722-803-60471, zu melden.**

Außerhalb der Dienstzeit ist die Meldung an die Rufbereitschaft der Bezirkshauptmannschaft Braunau im Wege der nächsten Polizeiinspektion zu erstatten. Der Amtstierarzt der Bezirkshauptmannschaft Braunau wird aufgefundenenes totes Wassergeflügel an das nationale Referenzlabor für Geflügelpest einsenden.

6) Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen.

7) Geflügelhaltende Betriebe müssen überdies unverzüglich der Behörde Meldung erstatten, wenn

- Geflügelherden die Futter- und Wasseraufnahme reduzieren (mehr als 20 %) oder
- die Legeleistung zurückgeht (um mehr als 5 % für mehr als zwei Tage) oder
- eine erhöhte Sterblichkeit der Tiere (Mortalitätsrate höher als 3 % in einer Woche) beobachtet wird

8) Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften sind mit besonderer Sorgfalt zu reinigen und desinfizieren.

Winterdienst

Die Oö. Straßenverkehrsordnung und das Oö. Straßengesetz sehen beim Winterdienst eine Reihe von Pflichten für den Liegenschaftseigentümer vor:

Schneeräumpflicht:

Nach der Straßenverkehrsordnung sind Eigentümer von bebauten Liegenschaften in Ortsgebieten verpflichtet, Gehsteige und Gehwege, die dem öffentlichen Verkehr dienen und nicht weiter als 3 m von der Liegenschaft entfernt sind, von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glätteis zu bestreuen. Dies hat in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr entlang der gesamten Liegenschaft zu geschehen. Sind keine Gehsteige und Gehwege vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Darüber hinaus haben die Liegenschaftseigentümer dafür zu sorgen, dass Schneeweichten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Ausnahme: Diese Verpflichtungen gelten nicht für Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Grundstücken, unabhängig davon, ob diese im Ortsgebiet liegen oder nicht. Auch verbaute Liegenschaften außerhalb des Ortsgebietes unterliegen diesen Verpflichtungen nicht.

Die Gemeinde ist bemüht, die Grundeigentümer bei ihrer gesetzlichen Verpflichtung bestmöglich zu unterstützen. Die Gehsteigräumung im Ortszentrum wird daher auch heuer wieder vom Maschinenring-Service auf Kosten der Gemeinde durchgeführt. Sollte der Gehsteig in der angeführten Zeit daher vom MR-Service noch nicht geräumt sein, wenden Sie sich bitte direkt an den Maschinenring-Service, Tel. 07742/61093.

Auch wenn kein Gehsteig vorhanden ist, kann es vorkommen, dass die Gemeinde Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer im Sinne der oben genannten gesetzlichen Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Auerbach weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Auerbach handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann,
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt,
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 ABGB hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Durchführungsvorschriften:

Bei der Schneeräumung und -streuung bzw. der Entfernung der Schneeweichten dürfen Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; wenn nötig sind die gefährdeten Straßenstellen abzuschränken oder sonst in geeigneter Weise zu kennzeichnen. Weiters ist darauf zu achten, dass der Abfluss des Wassers von der Straße nicht behindert wird, und Wasserablaufgitter und Rinnsale nicht verlegt werden und Leitungsdrähte und Beleuchtungsanlagen nicht beschädigt werden. Für das Ablagern von Schnee von Hausdächern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Gemeinde erforderlich.

Ablagerung von Schneeräumgut:

Nach dem OÖ Straßengesetz 1991 ist die Ablagerung des Schneeräumgutes, das beim öffentlichen Winterdienst der Gemeinde anfällt, von den Eigentümern von Grundstücken, die im Abstand bis zu 50 m neben einer öffentlichen Straße liegen, ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden. Das Schneeräumgut darf jedoch nur von jenem Straßenteil stammen, der entlang dem betroffenen Grundstück liegt. Schneeräumgut von anderen Straßenteilen muss nicht geduldet werden. Auch das Schneeräumgut von privaten Straßen oder Grundstücken darf ohne Zustimmung des betroffenen Grundeigentümers nicht auf ein fremdes Grundstück abgelagert werden. Unter Schneeräumgut sind nicht nur der geräumte Schnee, sondern auch Verunreinigungen wie Streusplitt und Salz zu verstehen. Nach der Schneeschmelze ist der zurückbleibende Streusplitt von der Straßenverwaltung wieder einzusammeln.

Aufstellen von Schneezäunen und Stangen

Die Grundeigentümer sind auch verpflichtet, das Aufstellen von Schneezäunen und anderen Vorkehrungen, die der Hintanhaltung von Schneeverwehungen, Lawinen und Steinschlägen dienen, ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden. Folgeschäden an Grundstücken durch derartige Vorkehrungen sind jedoch zu vergüten.

Schneestangen dienen der Sicherheit auf schnee-verwehten Straßen und sollten nicht mutwillig entfernt werden!



Einwohnerstatistik

Wohnsitzart	männl.	weibl.	Inland	Ausl.	gesamt
Hauptwohnsitz	359	359	623	95	718
Nebenwohnsitz	43	31	56	18	74
Gesamt:	402	390	679	113	792

Staatsbürgerschaft: (HWS)

(Doppelstaatsbürger werden nur 1 Mal als Österreicher angegeben)

Österreich	623	Deutschland	16
Ungarn	20	Rumänien	4
Schweiz	3	USA	1
Russische Föderation	1	Bulgarien	1
Tschechien	2	Serbien Montenegro	5
Jugoslawien (alt)	2	Bosnien Herzegowina	31
Italien	1	Kroatien	3
England	1	Kanada	1
Slowakei	2	Schweden	1

Einwohner nach Ortschaften (HWS, NWS, Haushalte):

Au	25	2	7
Auerbach	111	11	58
Auerbach – Gartensiedlung	123	4	48
Holz	113	15	53
Höring	76	8	29
Oberkling	24	2	9
Unterkling	3	0	2
Oberimprechting	112	12	43
Unterimprechting	105	24	47
Riensberg	11	0	4
Rietzing	5	0	2
Wimpasing	10	0	5

Religion: (HWS)

römisch-katholisch	532
evangelisch A.B. / H.B.	26
Kirche Jesu Christi	3
Baptistengemeinde	2
bulgar./serb./griech./rum.- orthodox	11
Islam	39
ohne Bekenntnis	58
unbekannt	47

Familienstände: (HWS)

ledig	323
verheiratet	313
eingetragene Partnerschaft	0
geschieden	38
verwitwet	21
unbekannt	23

Altersstruktur: (HWS)

0 – 2,9 Jahre	33
3 – 5,9 Jahre	30
6 – 14,9 Jahre	70
15 – 39,9 Jahre	239
40 – 59,9 Jahre	197
60 – 79,9 Jahre	131
ab 80 Jahre	18

Ältester Gemeindebürger	89 Jahre
Älteste Gemeindebürgerin	91 Jahre

Der BAV informiert ...

Was Braunau wegwirft: Restabfallanalyse zeigt – 80,00 Euro je Wohnung/Jahr könnten ganz einfach eingespart werden.

Obwohl die Trennmoral bei Haushalten im Bezirk Braunau sehr groß ist und wir in Sachen Recycling auf einem guten Weg sind, landen speziell in Wohnanlagen noch immer viel zu viele recycelbare Altstoffe im Restabfallcontainer.

Der BAV hat in einer „typischen“ Braunauer Wohnanlage eine Restabfallanalyse durchgeführt. Analysiert wurde:

- Restabfall von einer Woche
- Anlage mit 52 Wohneinheiten
- 3 Container à 1.100 Liter

Nur was einfach aus dem Restmüll getrennt werden konnte, wurde aussortiert. Unmittelbar neben den Restabfallbehältern stehen in der Wohnanlage Sammelbehälter für Bioabfall und Altpapier bereit. Trotzdem waren sehr viele organische Abfälle, Papier und Karton im Restabfall zu finden. Außerdem befanden sich viele verpackte Lebensmittel in den Containern. Es wäre ein Leichtes, die Lebensmittel von der Verpackung zu trennen und in der Biotonne zu entsorgen, um zumindest wieder wertvollen Kompost produzieren zu können.

FAZIT:

Schlussendlich kann festgestellt werden, dass mindestens ein Drittel an Restabfallvolumen durch

eine bessere Abfalltrennung leicht vermieden werden könnte.

ANMERKUNG DER GEMEINDE AUERBACH:

Was für die Braunauer Wohnanlage gilt, gilt auch für Auerbach. Wir appellieren an jeden Mieter und Wohnungsbesitzer mit gutem Beispiel voranzugehen.

Aber auch alle anderen Bürger möchten wir an die Mülltrennung erinnern. Nur so können wir wertvollen Abfall wiederverwerten und unnötige Kosten sparen.

Die **Biotonnen- und Altpapierentleerung** wird in Auerbach sogar **gratis** angeboten.

Tonnen können jederzeit im Gemeindeamt beantragt werden! (Behälterkosten: Biotonne € 27,00, Altpapiertonne gratis)

ÖBB Lehrwerkstätte Salzburg

Die ÖBB Lehrwerkstätte Salzburg sucht für September 2021 wieder **40 Lehrlinge** für die Lehrberufe



Gleisbautechnik



Elektro -
Anlagen- u. Betriebstechnik



Mechatronik-
Automatisierungstechnik



Metalltechnik -
Maschinenbau



Bürokauffrau/-mann

Mädchen und Burschen, die sich interessieren, können sich unter den angeführten QR-Codes die Bewerbungsunterlagen ganz einfach anfordern.

Du möchtest schnuppern?

Sehr gerne begrüße ich dich zum Schnuppern. Mit dem QR-Code kannst du dich bei mir melden. Ich freue mich auf deine Anfrage.

Franz Burtscher, Tel. 0664 / 617 66 35



Anfrage zum Schnuppern –
QR-Code scannen

Wie kommst du zu uns?

Scanne deinen Berufswunsch und schon kannst du deine Anfrage für Bewerbungsunterlagen an die angegebene E-Mailadresse schicken.



Gartenbauschule Ritzlhof

Deine
Alternative
zur Lehre

Termine unter www.ritzlhof.at



Eine Schule - 3 Lehrberufe:

- Gärtner*in
- Florist*in
- Garten- und Grünflächengestalter*in

inkl. Unternehmerprüfung
weiterführend Matura und Meister

Komm
schnuppern!

4053 Haid/Anselden, Kremstalstr. 125
0732 772034000, lwbf-ritzlhof.post@ooe.gv.at



Deine
Alternative
zur Lehre

RITZLHOF
DIE GARTENBAUSCHULE

Offene Tür - Schulbesichtigung

Terminvergabe: www.ritzlhof.at

Schulinformation und Anmeldung
für 2021/22

Eine Ausbildung - 3 Lehrberufe
4-jährige Ausbildung mit Praktikum

- Gärtner*innen
- Florist*innen
- Garten- und Grünflächengestalter*innen

Inkl. Unternehmerprüfung
weiterführend Matura und Meister

Gartenbauschule Ritzlhof

Kremstalstraße 125, 4053 Haid
0732/7720-34000, www.ritzlhof.at
lwbf-ritzlhof.post@ooe.gv.at



Oberösterreichs einzige Gartenbauschule

Caritas hilft Familien in stürmischen Zeiten

Nach einer Geburt, wenn ein Elternteil erkrankt ist, eine Veränderung des familiären Zusammenlebens bevorsteht oder aus persönlichen Gründen einfach alles zu viel wird, kann das das Familienleben im Alltag überfordern. In solchen Situationen springen die FamilienhelferInnen der Caritas ein. Sie helfen, bis wieder alles ruhiger abläuft und die Kräfte zurückkehren.



Qualifizierte MitarbeiterInnen kommen ins Haus und unterstützen bei der Kinderbetreuung, bei der Säuglings- und Kleinkindpflege und bei der Haushaltsführung. Sie kommen zum Einsatz, wenn Hilfe nötig ist um den Familienalltag aufrecht zu erhalten: Zum Beispiel wenn Erziehungsberechtigte ins Krankenhaus müssen, ein wichtiger Arztbesuch anfällt oder wenn ein Kind erkrankt ist und die berufstätigen Eltern keinen Pflegeurlaub in Anspruch nehmen können.

Für Mehrlingsgeburten stellt das Land OÖ Wertgutscheine für Familienhilfe zur Verfügung:
<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/170997.htm>

Information:

Die Caritas bietet Mobile Familienhilfe im Auftrag der Sozialhilfeverbände und des Landes OÖ an. Der Kostenbeitrag für die Familie ist sozial gestaffelt. Einen Tarifikalculator und nähere Infos finden Sie auf www.mobiledienste.or.at.

Mobile Familien- und Pflegedienste

Caritas

Die Caritas-Familienhilfe für unseren Bezirk ist unter **07752/20810** oder **familiendienste_ried@caritas-linz.at** erreichbar.

Freizeit-Ticket OÖ

Seit 1. Juli 2020 können Sie mit dem neuen Freizeit-Ticket OÖ allein, zu zweit oder mit der ganzen Familie einen Tag lang mit Bus und Bahn durch das gesamte Bundesland fahren!

Das Freizeit-Ticket OÖ soll Lust machen Oberösterreich mit dem Öffentlichen Verkehr zu entdecken. Bis zu zwei Erwachsene und vier Kinder unter 15 Jahren fahren um EUR 24,90 Euro einen Tag lang mit Bus und Bahn durch das gesamte Bundesland.

Das Freizeit-Ticket OÖ soll Sie unterstützen, dass Sie auch in der Freizeit auf die Öffis umsteigen, dadurch CO2 Emissionen reduzieren und damit einen Beitrag für den Klima- und Umweltschutz leisten. Kauf und Nutzung des Tickets sind so einfach wie möglich gestaltet.

Das Freizeit-Ticket OÖ im Detail:

- Preis: Einführungspreis von EUR 24,90 (statt EUR 29,90).
- Genutzt werden können: Alle Stadtverkehre, Regionalbusse, Lokalbahnen von Stern & Hafferl und alle Nah- und Regionalverkehrszüge der ÖBB (S-Bahn OÖ, Regionalzug, Regional Express) im Verbundraum OÖ.
- Nicht genutzt werden können: Fernverkehrszüge (InterCityExpress, InterCity, EuroCity, EuroNight, D-Zug, Railjet, Railjet Express, Nightjet, Westbahn) und die Pöstlingbergbahn in Linz.
- Gültig von Montag bis Freitag werktags von 9 bis 24 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztägig im gesamten Verbundraum OÖ.
- Ein Ticket ist gültig für bis zu zwei Erwachsene und vier Kinder unter 15 Jahren.
- Zu kaufen gibt es das Ticket über die [OÖVV INFO App](#), direkt in den Regionalbussen, an den Fahrkartenautomaten der LINZ AG LINIEN und über alle Vertriebskanäle der ÖBB.

FREIZEIT TICKET OÖ
Einfach. Schön. Umweltfreundlich.

Ganz OÖ nur ein Ticket entfernt. **NEU!**

Die Tages-Netzkarte für den gesamten Öffentlichen Nahverkehr in OÖ* um nur € 24,90*.
1 Ticket für bis zu 2 Erwachsene und 4 Kinder/Jugendliche unter 15 Jahren.
Gültig: Mo. bis Fr. ab 09 Uhr, Sa., So. und Feiertag ganztags.

*Gültig in allen öffentlichen Verkehrsmitteln im Verbundraum OÖ. Fernverkehrszüge und Pöstlingbergbahn sind nicht inkludiert. Regelpreis: € 29,90; Einführungspreis ab 01.07.2020: € 24,90.

www.ooevv.at **OÖVV**

Weihnachtsöffnungszeiten Altstoffsammelzentren

Die 9 Altstoffsammelzentren im Bezirk Braunau haben von 24.12.2020 bis einschließlich 26.12.2020 und von 31.12.2020 bis einschließlich 02.01.2021 **geschlossen**.

Für die anderen Tage gelten die Regel-Öffnungszeiten!



AUSNAHME:

ASZ Hochburg-Ach
zusätzliche Öffnungszeit: Montag, 28.12.2020 von 8.00-17.30 Uhr

Die Weihnachtsöffnungszeiten der 9 Altstoffsammelzentren im Bezirk Braunau sind auch auf der Homepage des BAV Braunau zu finden:
<https://www.umweltprofis.at/braunau/aktuelles.html>

Wohin, wenn es Zuhause nicht mehr auszuhalten ist?

Frauenübergangswohnung Braunau als Möglichkeit.

In Zeiten von Ausgangsbeschränkungen müssen Menschen in gemeinsamen Wohnungen näher zusammengerücken. Oft kommt es durch mangelnde Ausweichmöglichkeiten vermehrt zu Streitereien und Schwierigkeiten treten deutlicher zutage. Probleme können sich in unterschiedlichen Beziehungskonstellationen ergeben, wie zB durch den Partner/die Partnerin oder auch durch die Eltern. Gerade Frauen versuchen zu kompensieren, versuchen Situationen zu entschärfen und halten oft sehr lange aus. Dies kann zu einer psychischen Belastung führen. In unsicheren Zeiten wie diesen, ist es für Frauen wichtig zu wissen, dass es Möglichkeiten gibt, aus krankhaften Beziehungen auszusteigen.

Wenn die Gefahr besteht, dass man verletzt, bedroht oder verfolgt wird, braucht es den Schutz durch ein Frauenhaus. Lebt man jedoch in einer psychisch belasteten Beziehungssituation hilft die Frauenübergangswohnung Braunau. Auch in der Corona-Zeit ist es möglich in die Frauenübergangswohnung einzuziehen. Sie bietet Frauen sofort eine Wohnmöglichkeit. Sechs Monate können Frauen gemeinsam mit ihren Kindern dort wohnen. Mit Hilfe einer Beraterin entwickeln sie neue Perspektiven, um in ein selbstständiges Leben zu finden.

Nähere Informationen erhalten sie in der Frauenberatungsstelle Frau für Frau, auch anonym möglich.

Frau für Frau
Stadtplatz 6/1
5280 Braunau
07722/64650
office@frau fuer frau.at
www.fraufuerfrau.at



BBKOLLEG FÜR ELEMENTARPÄDAGOGIK

START: HERBST 2021

tag der offenen tür
anmeldung
eignungsprüfung
lehrgangs-beginn

nein, individuelle Beratung, Homepage, Info-Nachmittage
07.01 - 29.01.2021 Mo-Fr 8-12 u 13-15 uhr
02. februar 2021 13:30 uhr
13. september 2021 13:30 uhr

- berufsbegleitend: 3 Abende/2 Abende + Sa.
- Ausbildung 6 Semester
- Abschluss mit Diplomprüfung
- 6 Praxis Wochen in der Unterrichtszeit
- Früherziehungsausbildung inkludiert

- 2 Wochen Pflichtpraktikum in den Ferien
- Praxistag Mittwoch
- Bahnhof in der Nähe (200m) - Parkmöglichkeit - internet
- ...

office@bafepried.at
www.bafepried.at



gartenstraße 1

4910 ried im innkreis

tel. 07752-84453 fax -309



Um die Corona-Pandemie wieder in den Griff zu bekommen, hat die Bundesregierung einen neuerlichen Lockdown verordnet. Diese Situation hat nicht nur weitreichende Auswirkungen auf das alltägliche Leben vieler Familien sondern auch auf die Aktionen mit der OÖ Familienkarte.

Wir möchten dennoch positiv in die Zukunft blicken und Ihnen die aus jetziger Sicht möglichen Veranstaltungen, bekannt geben.

„Happy Family“ - Familienskitage

Am 16. und 17. Jänner 2021 laden kleinere Skigebiete mit besonders familienfreundlichen Preisen zum traditionellen Familienskitag ein. Schon ab 5 Euro kann eine Familie einen Skitag genießen. Wer also dem Trubel in den großen Skigebieten entfliehen möchte, findet hier die idealen Bedingungen. Skigebiete - Preis pro Familie

Postalm, Strobl: 32 Euro

Sternstein, Bad Leonfelden: 30 Euro

Forsteralm, Gaflenz: 28 Euro

Viehberglifte Sandl: 20 Euro

Schilifte Kirchschatz: 20 Euro

Hansberg, St. Johann am Wimberg: 18 Euro

Hochlecken, Neukirchen/Altm.: 18 Euro

Wintersportarena Liebenau: 15 Euro

Wachtberg, Weyregg/A.: 15 Euro

Schlepplifte Hotz, Oberweng: 15 Euro

Hochplett-Skilifte, Oberaschau: 15 Euro

Skilift Freistadt: 15 Euro

Brandner Skilifte, Hartkirchen: 12 Euro

Schorschi-Lift, St. Georgen/W.: 10 Euro

Skilift Bameshub, Eschenau/H.: 10 Euro

Skilift Kohleck, Waldzell: 10 Euro

Skilift Allerheiligen: 5 Euro

Achtung: für Karten ab einem Verkaufswert von 25 Euro wird zusätzlich eine Systemgebühr von 2 Euro verrechnet

Die Karten für die OÖ Familienskitage sind ausschließlich im Vorverkauf seit Freitag, 4. Dezember 2020 bei allen teilnehmenden öö. Raiffeisenbanken gegen Vorlage der OÖ Familienkarte erhältlich. Solange der Vorrat reicht!

Achtung: Die Vorverkaufskarte ist nur am ausgewiesenen Tag gültig. Nicht eingelöste Vorverkaufskarten werden beim Kauf einer regulären Liftkarte in der Saison 2020/2021 als Gutschrift in der Höhe des bezahlten Betrages ohne Systemgebühr angerechnet.

Familienskitage „Snow & Fun“

Familien, die zu einem günstigen Preis einen abwechslungsreichen Wintersport-Ausflug in eines der sieben Skigebiete unternehmen wollen, sichern sich rechtzeitig Karten für die „Snow & Fun“ Familienskitage am 23. und 24. Jänner 2021.

Die Karten für die OÖ Familienskitage gibt es nur im Vorverkauf seit Freitag, 4. Dezember 2020 in allen teilnehmenden öö. Raiffeisenbanken gegen Vorlage der OÖ Familienkarte, solange der Vorrat reicht!

Achtung: Die Vorverkaufskarte ist ausschließlich am aufgedruckten Tag gültig. Wird die Karte nicht eingelöst, gilt der bezahlte Betrag (ohne Systemgebühr!) während der Skisaison 2020/21 als Gutschrift für ein reguläres Skiticket.

Spielbuch „Alte Spiele – Neu entdecken“

Alte Spiele eignen sich wunderbar, die Kreativität zu fördern und so ganz nebenbei auch den Teamgeist zu stärken bzw. Zeit an der frischen Luft (zB im eigenen Garten) zu verbringen. Neben einer Vielzahl an Spielen für draußen und drinnen bietet das Spielbuch auch Reime, Fingerspiele und Bastelideen. Zu jedem Spiel sind die Altersangabe, die Anzahl der benötigten Spieler sowie die erforderlichen Materialien angeführt. Die Bilder von den verschiedenen Spielsituationen machen neugierig und laden zum Ausprobieren ein. Wertvolle Tipps und Liedertexte sind auf den Spielbuchseiten ebenfalls zu finden.

Bestellung und/oder Download unter:

<https://www.familienkarte.at/de/service/publikationen/action.view/entity.detail/key.31.html>

Unterstützungsangebote Corona-Krise

Familien in Zeiten von Corona - Gerade in den Familien ist diese Zeit oft nicht leicht zu bewältigen. Auf www.familienkarte.at finden Sie einige Hilfsangebote und Anlaufstellen.

Ratschläge von Elternbildnern für den Alltag

Aufgrund des neuerlichen Einschränkens des persönlichen und gesellschaftlichen Lebens, wird die Situation auch für Familien wieder herausfordernder. Obwohl man versucht, das Leben so normal wie möglich zu gestalten, ist es doch mit vielerlei Einschränkungen verbunden. Eltern benötigen weiterhin noch Unterstützung. Das OÖ Familienreferat bietet daher per Videobotschaft wertvolle Elterntipps von etablierten Elternbildnern zu unterschiedlichen Themen, damit Familien die Zukunft bestmöglich meistern können und so gut wie möglich durch die nächste Zeit kommen.

Die Videos finden Sie unter:

<https://www.familienkarte.at/de/familienkarte/oeffamilienkarte/highlights/detail/action.view/entity.detail/key.1588.html>

Mehr Highlights und Informationen finden Sie auf www.familienkarte.at

Unser aktueller Servicetipp

Heizkostenzuschuss 2020/2021

Es liegen derzeit noch keine Informationen vor. Wir werden aber wieder alle Personen, die in den letzten Jahren einen Anspruch hatten, verständigen. Alle anderen ersuchen wir, sich ab Jänner im Gemeindeamt zu erkundigen.

Fernpendlerbeihilfe 2020

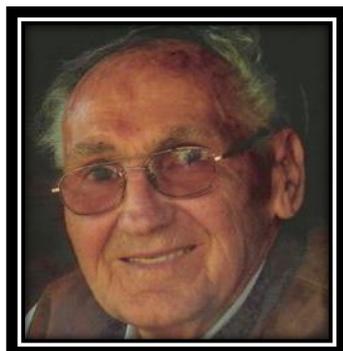
Noch bis 31.12.2020 können Anträge beim Amt der Oö. Landesregierung für 2019 gestellt werden:
 25 km bis einschl. 49 km: 177 Euro
 50 km bis einschl. 74 km: 248 Euro
 75 km und darüber: 342 Euro

Infos unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/228391.htm>

Steuern und Gebühren 2021

Kanal (inkl. MWSt.)		Müllabfuhr (inkl. MWSt.)	
Anschlussgebühr		Restmüll	60 Liter € 3,80
1. – 200 m ²	€ 25,41 / m ²	(pro Entleerung)	120 Liter € 6,00
201. – 300. m ²	€ 21,60 / m ²	Altpapier	1.100 Liter € 55,00
ab dem 301. m ²	€ 17,79 / m ²	Biotonne	240 Liter gratis
Mindestanschluss	€ 3.811,50	Abfallgrundgebühr (jährlich)	gratis
Lfd. Kanalgebühr	€ 4,389 / m ²	Mehrpersonenhaushalt	€ 85,00
Mindestgebühr	€ 153,62 / Objekt	Einpersonenhaushalt	€ 42,50
Pauschale	€ 219,45 / Person	Restmüllsack	60 Liter € 3,80
Zähler: Wasserzähler	€ 50,00	Biosackrolle (10 Stk.) 120 lt.	Nur mehr erhältlich
Zählertausch	€ 25,00	Biosackrolle (26 Stk.) 10 lt.	im ASZ Mattighofen
Katasterplanausdruck		Mülltonne	60 / 120 Lt. € 27,00
A4 Farbe	€ 0,50	Biomülltonne	120 Liter € 27,00
A3 Farbe	€ 1,00	Altpapiertonne	240 Liter gratis
Hundesteuer (jährlich)		Werbeeinschaltung Gemeindezeitung	
pro Hund	€ 40,00	1 Seite (A4) Farbe	€ 70,00
Wachhund	€ 20,00	½ Seite Farbe	€ 35,00
Hundemarke	€ 2,00	¼ Seite Farbe	€ 17,50
Kopien		Reisepass	
A4 Farbe	€ 0,20	Reisepass	€ 75,90
A4 schwarz/weiß	€ 0,10	Kinderreisepass bis zum vollendeten 12. Lj.	€ 30,00
A4 Farbe (für Vereine)	€ 0,15	Personalausweis	€ 61,50
A4 schwarz/weiß (für Vereine)	€ 0,08	Personalausweis bis zum vollendeten 16. Lj.	€ 26,30
Grundbuchsauszug		Grundsteuer	
Auszug	€ 10,00	das 5-fache des Messbetrages lt. Einheitswertbescheid	

Wir trauern um ...



HUBERT SIGL
 Unterirnprechtung 21
 † 12.10.2020
 im 93. Lebensjahr



Wir gratulieren ...

zum Geburtstag (ab 75 Jahre*)

Pommer Franz..... Riensberg 1im Okt.....83 Jahre

Neuhauser Maria..... Unterirnprechting 17/1im Okt.....85 Jahre

Gann Hilda Unterirnprechting 3im Nov.91 Jahre

Josefa Winter Auerbach 9im Dez.80 Jahre

**Wir weisen darauf hin, dass nur mehr jene Geburtstage, bei denen eine ausdrückliche Zustimmung des Jubilares im Gemeindeamt vorliegt, veröffentlicht werden.*



80. Geburtstag
Winter Josefa

zur Geburt



FLORIAN ZWINGER

Auerbach 76

geboren am 11.10.2020

Eltern: Stübler Markus u. Zwinger Andrea



ANNA SOPHIE HOFMANN

Gartensiedlung 22

geboren am 06.11.2020

Eltern: Hofmann Matthäus u.
Achleitner-Hofmann Kerstin



RAPHAEL REIS

Oberkling 1

geboren am 30.11.2020

Eltern: Reis Bettina u. Birgmann Johann



FLORIAN WIMMER

Auerbach 7

geboren am 05.12.2020

Eltern: Wimmer Markus u. Eva

zur Hochzeit



**EVA MARIA SCHWEIGERER U.
MICHAEL SCHERZER**

Höring 6
standesamtlich am 10.10.2020
Gemeinsamer Familienname: Scherzer



**SABRINA PERNERSTETTER U.
FRIEDRICH GUTFERTINGER**

Auerbach 74
standesamtlich am 10.10.2020
Gemeinsamer Familienname: Gutfertinger

zum Ehejubiläum

MARIA U. GOTTFRIED MOSER

Holz 20
feierten am 08.03.2020
ihr 50-jähriges Ehejubiläum

MARIA U. GEORG BUCHNER

Au 3
feierten am 30.05.2020
ihr 50-jähriges Ehejubiläum

LUDWIG U. HEDWIG WIDAUER

Höring 16
feierten am 25.09.2020
ihr 50-jähriges Ehejubiläum

Bei einer gemeinsamen Feier am 18.10.2020 überreichte Bürgermeister Pommer allen heurigen Jubelpaaren eine Urkunde und einen Blumenstrauß. Paare, die die Goldene Hochzeit feierten, erhielten zusätzlich einen Golddukat.



zum Prüfungserfolg



STEFAN POMMER
Oberinprechtung 1
maturierte an der HTL Braunau,
Zweig Mechatronik



JULIA HUBER
Oberinprechtung 26
schloss den Zertifikatslehrgang
JUMP positiv ab



Elternverein VS Auerbach



Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu. Auch während des zweiten Lockdown`s wurden unsere Kinder wieder mit perfekt vorbereiteten Lernmaterialien versorgt. Ein großes Dankeschön dafür an unsere Lehrerinnen. Danke auch für das Betreuungsangebot, das gut angenommen wurde.

Wir freuen uns, dass sich Fuchs Simone und Harner Michaela bereit erklärt haben, im Schuljahr 2021 im erweiterten Vorstand mitzuarbeiten.

Danke an alle Vorstandsmitglieder für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr!



**Der Vorstand
mit Obfrau Alexandra Buchner**

Spielgruppe

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung



Weihnachtsgrüße aus dem Kindergarten!

Ein turbulentes und außergewöhnliches Jahr verabschiedet sich – wie schnell die Zeit vergeht! Wir nähern uns mit großen Schritten dem Weihnachtsfest und dabei versuchen wir, die restlichen Tage im Advent ruhig und besinnlich mit unseren Kindern zu gestalten!



Leider mussten wir auch im neuen Kindergartenjahr wieder auf vieles verzichten und so feierten wir unser Martinsfest heuer ganz ohne Eltern. Wir haben das Beste daraus gemacht und mit den Kindern vormittags gefeiert. Nach einer gemeinsamen Jause zogen wir mit unseren Sternlaternen durch den Ort in die Kirche.



Dort sangen wir unsere Martinslieder und spielten die Martinslegende nach. Zum Abschluss besuchte uns

im Kindergarten noch der Kasperl. Damit die Kinder das Martinsfest zu Hause mit den Eltern nachfeiern konnten, bekamen sie neben der Laterne auch eine „St. Martin to go – Tüte“ mit nach Hause. Gefüllt mit vielen Überraschungen, wie einem Kipferl zum Teilen und der Martinslegende, konnte wir allen Familien damit hoffentlich Freude bereiten.



Da die Kinder beim Laternenfest schon auf so vieles verzichten mussten, war es uns ein großes Anliegen, den Besuch von Bischof Nikolaus nach dem 2. Lockdown nachzuholen!



Und so klopfte der gute Nikolaus plötzlich an das Fenster und brachte den Kindern kontaktlos ein kleines Geschenk vor die Gartentür. Wir bedankten uns mit einem Lied, bevor er wieder weiterzog.

Ein großes Dankeschön an unseren Nikolaus Claudia!

Wir möchten uns ebenfalls bei **allen Eltern für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen turbulenten Wochen bedanken!**

Ein herzliches Dankeschön auch an den Elternverein der Kindergartenkinder Jeging und Auerbach für eine großzügige Spende! Damit werden neue Spielgeräte für beide Gärten angeschafft, was die Kinder mit Sicherheit sehr freuen wird!



Neues aus der Krabbelgruppe Auerbach

Feste feiern in Zeiten von Corona

In den Zeiten von Corona wären einige Festlichkeiten wie z. B. das Martinsfest aber auch der Nikolaus auf dem Programm gestanden. Leider konnten wir diese den Kindern und auch den Eltern heuer nicht wie gewohnt ermöglichen.

Wir haben versucht, das Beste daraus zu machen und gestalteten uns ein Martinsfest in der Krabbelgruppe nur mit den Kindern. Die Vorbereitungen haben schon bald mit dem Gestalten der Laternen begonnen und zum Abschluss haben wir uns selbst Martinskipferl gebacken.



Nach einer gemeinsamen Jause, bei der wir auch unsere Kipferl vernaschten, machten wir noch einen kleinen Umzug mit unseren Laternen durch den Ort.



Auch den Nikolaus wollten wir gemeinsam feiern, doch leider war dies nicht mehr möglich.

Also machte sich der Nikolaus auf den weiten Weg und brachte den Kindern die Sackerl mit Nüssen, Mandarinen und selbstgemachten Lebkuchen vor die Haustüre.

Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr die Feste wieder gemeinsam mit den Familien feiern können.

Eingewöhnung in der Krabbelgruppe Auerbach/Jeging

Im September haben wir mit 9 Kindern in der Krabbelgruppe in Auerbach gestartet. Die Eingewöhnung dauert ca. 5 Wochen, bis wir alle Kinder eingewöhnt haben. Die Eltern waren anfangs dabei und nach 2-3 Tagen haben wir die ersten Trennungsvorläufe probiert. Nach und nach kamen wieder Kinder dazu und nun sind wir eine großartige Gruppe mit ganz tollen Kindern und Eltern. ☺

Über Zuwachs in unserer Gruppe freuen wir uns sehr und heißen jeden Herzlich Willkommen!



*Die Kinder und das Kindergartenteam der Gemeinde Jeging wünschen Euch ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2021.
Bleibt gesund!*



Herbstübung

Die Herbstübung der Feuerwehr Auerbach fand dieses Jahr am 10. Oktober unter Corona-Bedingungen statt.

Übungsannahme war, dass sich ein Auto überschlagen hat und sich der Fahrer noch im Innenraum befand. Somit musste nach dem Sichern gegen das Wegrutschen zuerst sichergestellt werden, dass der Fahrer gerettet werden konnte. Problem dabei war, dass sich weder die Türen, noch die Fenster öffnen ließen. Die Rettung wurde somit durch Einschlagen der Heckscheibe über den Kofferraum durchgeführt. Nachdem das erfolgreich durchgeführt werden konnte, wurde das Fahrzeug geborgen.



Übung Feuerwehrjugend

Um das Fahrzeug von der Herbstübung nochmal auszunutzen wurde gemeinsam mit der Feuerwehrjugend eine Löschübung mit einem Fahrzeugbrand simuliert. Hier wurde ebenfalls angenommen, dass eine Person aus dem diesmal nicht überschlagenen Fahrzeug gerettet werden musste. Anschließend hat das Fahrzeug zu brennen begonnen und musste mittels Löschschaum unter schweren Atemschutz gelöscht werden.



Friedenslichtaktion

Am 24. Dezember 2020 findet wieder die Friedenslichtaktion statt. Die Feuerwehrjugend bringt das Licht von Bethlehem zu jedem Haus in unserer Gemeinde und bittet um freundliche Aufnahme.

Es muss aufgrund der Corona-Situation darauf geachtet werden, dass die Übergabe nur vor dem Haus und nicht im Haus erfolgen kann, damit so wenig Kontakt wie möglich besteht.



Brandschutztipps für die Weihnachtszeit

Wichtige Tipps zur Advents- und Weihnachtszeit:

Zimmerbrände sind in der Advent- und Weihnachtszeit stark ansteigend. Beachten Sie bitte diese Ratschläge, damit Sie wirklich nur Kerzen und nicht gleich den ganzen Christbaum anzünden:

Aufbewahrung:

Den Baum oder den Adventkranz nur in kühlen, möglichst nicht geheizten Räumen bis zum Aufstellen aufbewahren. Damit der Christbaum länger frisch bleibt, sollten Sie ihn am besten bis zur Aufstellung in einem mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel stellen.

Aufstellen:

Nur kipp- und standsichere Vorrichtungen (Christbaumständer) verwenden. Bewährt haben sich die im Handel erhältlichen Christbaumständer mit eingebautem Wasserbehälter. Der Baum bleibt länger frisch und stellt somit eine geringere Brandgefahr dar.

Standort:

Christbäume immer so aufstellen, dass im Falle eines Brandes das Verlassen des Raumes ungehindert möglich ist. Daher nicht unmittelbar neben Türen aufstellen (Fluchtmöglichkeit freihalten).

Schutzabstände:

Mindestens 50 cm Abstand halten von brennbaren Vorhängen, Decken und Möbeln. Die Umgebung des Christbaumes von leichtentzündlichen Gegenständen freihalten.

Christbaumschmuck:

Keine brennbaren Materialien wie Papier, Watte, Zelluloid und Zellwolle verwenden.

Aufsicht:

Christbäume und Adventkränze mit brennenden Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen. Vor dem Anzünden der Kerzen für geeignete Löschmöglichkeiten sorgen (gefüllter Wasserkübel oder tragbarer Feuerlöscher). Kinder nie unbeaufsichtigt lassen, wenn die Kerzen brennen. Eventuell Zündhölzer und Feuerzeuge versperren, damit Kleinkinder die Kerzen nicht allein anzünden können.

Kerzen und Wunderkerzen:

Ideal sind elektronische Kerzen. Dabei ist zu achten, dass Sicherungen, Anschluss und Leitungen den Vorschriften entsprechen. Ansonsten die normalen Kerzen sicher befestigen. Von oben nach unten anzünden und von unten nach oben auslöschen. Bei Wunderkerzen den Abstand beachten. Vor allem die glühenden Restkolben nicht mit brennbaren Gegenständen in Verbindung bringen. Keinesfalls auf dünnen Ästen anbringen.

Dürre Bäume:

Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen, keinesfalls mehr die Kerzen anzünden. Und – immer einen Eimer mit Wasser in der Nähe bereithalten.

Sollte es doch zu einem Brand kommen, rufen Sie sofort den **Notruf 122 an.**

Und noch ein wichtiger Tipp:

Rauchmelder in der Wohnung verringern dieses Risiko enorm, indem sie rechtzeitig Alarm geben. Die "Lebensretter" gibt es schon für einen recht geringen Preis im Fachhandel. Sie sollten in keinem Kinderzimmer und in keinem Schlafzimmer fehlen und sind das ideale Geschenk zum Nikolaus oder zu Weihnachten.

Für alle Fälle - wenn es doch passiert:

- Ruhe bewahren.
- Sofort am besten mit Wasser löschen.

Falls der Brand nicht selbst gelöscht werden kann:

- Raum sofort verlassen
- Türen zum Brandraum schließen
- Feuerwehr alarmieren und am Grundstückseingang erwarten

Ihre Feuerwehr ist natürlich auch in der Weihnachtszeit für Sie da! Bei einer Brandausdehnung sofort Notruf 122 wählen!

Die Feuerwehr bedankt sich in diesem für alle herausforderndem Jahr für die gute Zusammenarbeit und wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche Festtage und einen guten Rutsch in ein neues Jahr!

3.9. Fit Herbst



Dieses Jahr fand am 3.9. das „Fit Herbst“ beim Gasthaus Stockinger statt, dort nahmen unsere Vereinsobfrau (Julia Huber) und Obmann (Sebastian Buchner) teil. Beim Funktionsinfotreffen wurden die Programmpunkte für kommendes Jahr besprochen und die Termine für die Jahreshauptversammlung

vergeben.



5.9. LJ Ausflug Ersatzprogramm

Da leider heuer kein LJ-Ausflug stattfinden konnte, beschlossen wir im kleinen Kreise zusammen zu kommen. Wir verbrachten einige gemütliche Stunden mit guter Musik.

16.9. Agrar und Genuss Olympiade



Dieses Jahr nahmen zwei Mitglieder (Christine Thaler & Sebastian Buchner) an der Agrar- und Genuss Olympiade teil. Sie entschieden sich für die Agrar Olympiade und mussten dort diverse



Fragebögen zu verschiedenen Kategorien bearbeiten. Sie durften sich über den guten 12. Platz freuen! 😊

19.9. Bräustüberl

Am 19.9. ermöglichten wir uns einen kleinen Ausflug nach Salzburg ins Bräustüberl, um ein paar gemütliche Stunden zu genießen. Gute Stimmung war garantiert.



4.10. Erntedank Fest

Am 4.10. fand dieses Jahr unser Erntedank Fest statt. Auch heuer durften wir wieder die Erntekrone gestalten. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die uns Getreide gespendet haben.



11.10. Sternwallfahrt

Am 11.10 ging es für unsere Landjugend zur Sternwallfahrt nach Feldkirchen. Von der Kirche in Vormoos gingen wir gemeinsam zur nächstliegenden Kapelle und dort wurde uns ein Gebet von der Landjugend Feldkirchen vorgetragen. Danach fand eine Heilige Messe in der Kirche in Vormoos statt, die musikalisch vom achord umrahmt wurde. Im Anschluss ließen wir den Abend noch gemütlich beim Wirt in Vormoos ausklingen.



29.11. Jahreshauptversammlung

Dieses Jahr fand unsere Jahreshauptversammlung leider online statt. Es wurde der Bericht der Kassierin und der Schriftführerin vorgetragen. Im Anschluss durften wir um die Grußworte der Ehrengäste bitten. Darauf folgte die Wahl unseres neuen Vorstandes. Ein großes Dankeschön an Lisa Haberl und Irina Felder für euren langjährigen und großartigen Dienst im Vorstand.



Neuer Vorstand:

Lj-Leiterin:	Julia Huber
Lj-Leiter:	Sebastian Buchner
Lj-Leiterin Stv.:	Christine Thaler
Lj-Leiter Stv.:	Thomas Feldbacher
Schriftführerin:	Anna Bichler
Schriftführerin Stv.:	Jasmin Seidl
Kassier:	Hannah Daxecker
Kassier Stv.:	Tobias Haberl
Medien- u. - Datenbankreferentin:	Katrin Vitzthum
Sportreferent:	Christoph Pommer
Fähnrich:	Tobias Netzthaler

5.&6.12. Nikolausaktion



Wie jedes Jahr durfte auch heuer wieder der Nikolaus mit seinen Krampusen unsere

Kinder in Auerbach besuchen. Uns war wichtig, dass auch trotz der derzeitigen Situation das Brauchtum erhalten bleibt. Somit haben wir uns dazu entschieden die Kinder heuer vor der Haustüre zu besuchen und nicht wie gewohnt in den Wohnräumen. Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei euch allen bedanken, die uns so gut aufgenommen haben! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr! 😊



JUMP - Ausbildung

Unsere Leiterin Julia Huber nahm heuer am LFI Zertifikatslehrgang JUMP teil. In 3 Theoriemodulen (83 Unterrichtseinheiten) wurden ihr die Landjugendgrundlagen vermittelt. Sie hat neben den Grundlagen auch noch über Teamarbeit, Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit, Rhetorik und Konfliktmanagement gelernt. Neben den 3 Theoriemodulen ist auch die Umsetzung eines Projektes ein fester Bestandteil der JUMP-Ausbildung. Julia erbaute heuer gemeinsam mit ihren Mitgliedern einen Spielplatz für Kleinkinder. Anlass dazu war die Eröffnung der Krabbelgruppe in Auerbach. Die Projektpräsentation fand heuer online am 12 und 13 November statt. Sie hat das Projekt und den Lehrgang positiv abgeschlossen!



Die Landjugend Auerbach wünscht euch ALLEN ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Erntedankfest

Durch die gegebenen Umstände wurde dieses Jahr das Erntedankfest in einer anderen Form als üblich abgehalten. Die Landjugend hat dieses Jahr die Erntekrone neu gebunden und für das Fest schön geschmückt. Vergelt's Gott. Erntedankopfer 1486,17€

Ausbesserungsarbeiten an der Friedhofsmauer



Im September wurde die Friedhofsmauer unentgeltlich von Johann und David Huber, Christian Schwarz, Walter Fuchs und Alfred Buchner saniert. Danke

Pfarrer Josef Pawula feierte seinen 70. Geburtstag



Am 26.11. feierte unser Herr Pfarrer seinen 70. Geburtstag. Stellvertretend für den Pfarrgemeinderat überreichte Obfrau Regina Thaler dem Jubilar einen kleinen Geschenkkorb. Wir wünschen unserem Herrn Pfarrer nochmal alles Gute und hoffen, dass er noch viele

Jahre unser Seelsorger bleibt.

Adventkranz



Den Adventkranz für unsere Pfarrkirche haben dieses Jahr Hildgard Schwarz, Hannelore Laimer und Manuela Haberl gebunden. Danke.

Adventkranzweihe

Erfreulich, dass doch einige Pfarrangehörige Adventkränze zur Weihe in die Kirche gebracht haben.



Christbaum

Dieses Jahr spendete Robert Seifriedsberger jun. den Christbaum für unsere Kirche.

Vielen Dank

Sternsingeraktion 2021

(Stand 07.12.2020)

Die Corona-Krise hat uns allen in diesem Jahr schon viel abverlangt. Wir haben aber auch erfahren, dass

mit Zusammenhalt und Rücksichtnahme viel Positives bewirkt wird. Diese verantwortungsvolle Haltung und die erlernten Verhaltensregeln wollen wir nun auch auf die kommende Sternsinger-Aktion anwenden. Die Menschen im Land sehen es gerade jetzt als Zeichen der Hoffnung und Zuversicht, wenn ihnen der Segen für das Jahr 2021 überbracht wird. Und die Menschen bei rund 500 Sternsingerprojekten benötigen unsere Hilfe mehr denn je.

Unsere drei Sternsinger-Gruppen gehen am Sonntag den 03.01.2021 ab 9.00 Uhr von Haus zu Haus.

Wir bitten wieder um eine freundliche Aufnahme.

Firmunterricht

Bisher übernahmen die Mitglieder des Pfarrgemeinderates Kirchberg diese Aufgabe. In Zukunft möchten die Pfarre Auerbach und die Pfarre Kirchberg gemeinsam den Firmunterricht abhalten. Wer sich vorstellen könnte, hier mitzuarbeiten, meldet sich bitte bei unserem Herrn Pfarrer Josef Pawula (067687765147) oder bei Regina Thaler (06646578135).

Mesner- Dienst

Wir freuen uns, dass sich Annemarie Eicher bereit erklärt hat unser Mesner-Team zu unterstützen. Danke

Einen Dank an

- Burkhard Holzinger für den geleisteten Zechprobst-Dienst
- Nick Gann und Magdalena Spermoser für den geleisteten Ministranten -Dienst

Rahmenordnung der Bischofskonferenz zur Feier öffentlicher Gottesdienste (gültig von 07.12.2020 bis 06.01.2021)

- Einhaltung eines Mindestabstandes von mindestens 1,5 Meter zwischen haushaltsfremden Personen (auch beim Kommuniongang).
- Tragen des Mund-Nasenschutzes während des gesamten Gottesdienstes ist weiterhin verpflichtend. (Davon ausgenommen Kinder unter 6 Jahren und Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keinen Mund-Nasen-Schutz tragen können.)
- Hände desinfizieren
- Gemeindegang und Chorgesang müssen derzeit unterbleiben.
- Größere Menschenansammlungen vor und nach den Gottesdiensten vermeiden.

Wir wünschen euch allen gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Pfarre Auerbach

Gottesdienste Jänner bis März 2021

an Sa/So- und Feiertagen,

dazu noch Messe jeden Donnerstag um 8:00.

Natürlich müssen kurzfristige Änderungen der Wochenverkündigung vorbehalten bleiben.

Dezember:

Do	24.12.	16:00	Mettenamt - Kinder
Fr	25.12.	8:30	Weihnachts-Hochamt
Sa	26.12.	8:30	Stefanie-Messe in Höring
So	27.12.	8:30	So-Messe
Do	31.12.	16:00	Silvester - Jahresschluss

Jänner:

Fr	01.01.	10:00	Neujahr
So	03.01.	8:30	So-Messe
Mi	06.01.	19:00	Hl. 3 Könige
Sa	09.01.	19:00	VA-Messe
So	17.01.	8:30	So-Messe
Sa	23.01.	19:00	VA-Messe
So	31.01.	8:30	So-Messe

Februar:

Sa	06.02.	19:00	VA-Messe
So	14.02.	8:30	So-Messe
Sa	20.02.	19:00	VA-Messe
So	28.02.	8:30	So-Messe

März:

Sa	06.03.	19:00	VA-Messe
So	14.03.	8:30	So-Messe
Sa	20.03.	19:00	VA-Messe
So	28.03.	8:30	Palm-Sonntag

Wir laden zum Besuch der Gottesdienste herzlich ein.

Die Pfarre Auerbach

USV Stocksportverein

Der Stocksport leidet unter COVID-19-Maßnahmen

2020 waren keine Turniere & Meisterschaften möglich

Stockschießen ist derzeit gar nicht erlaubt wegen aktueller COVID-19-Maßnahmen

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

am Freitag, 5. März 2021

vorbehaltlich aktueller COVID-19-Maßnahmen



Kameradschaftsbund



Wieder geht ein Jahr zu Ende, dieses Mal ein sehr denkwürdiges Jahr. Vieles konnte man sich gar nicht vorstellen, da waren ja immer die Fixpunkte im Jahresverlauf und plötzlich dürfen, sollen wir nichts mehr machen. Aber vielleicht konnte man das Jahr 2020 für andere Dinge im Leben mehr nutzen, Familie, Sport, zur Ruhe kommen, usw.

Hoffen wir, dass im Laufe 2021, sich das ganze wieder beruhigt und wir uns alle gesund auf diversen Veranstaltungen sehen können.

Wir wünschen allen Mitgliedern, deren Angehörigen, sowie allen Auerbacherinnen und Auerbachern ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2021.

**Der Kameradschaftsbund Auerbach
mit Obmann Neuhauser Johan**



Am 16.10. fand der Stammtisch mit Kegeln im GH Kobler in Weikertsham statt, zu dem 16 Mitglieder kamen. (Siegerfotos mit Abstand)

Folgende Sieger gingen hervor:

Damen:

1. Schwarz Hilde (265K)
2. Grill Theresia (257K)
3. Buchner Marianne (248K)

Herren:

1. Schwarz Johann (338)
2. Schwarz Sepp (337K)
3. Vitzthum Hubert (287K)



Am Landesradwandertag in Schärding nahmen 6 Mitglieder teil. Nach der Begrüßung durch Landesobmann Dr. Josef Pühringer starteten wir in Neuhaus am Inn.



Die Strecke führte uns über wunderschöne Radwege, vorbei an der 1000-jährigen Linde, dem Schloss Reichersberg, dem Gefängnis Suben und der Barockstadt Schärding mit den historischen Plätzen.

Ganz herzlich gratuliert der SB:

Kratochwill Paula zum 70. Geburtstag



Schreierer Josefa zum 70. Geburtstag



Pfarrer Mag. Josef Pawula zum 70. Geburtstag



Winter Josefa zum 80. Geburtstag

80. Geburtstag

- Launer Elisabeth am 3. April
- Winter Josefa am 14. Dezember

70. Geburtstag

- Schreierer Josefa am 19. März
- Kratochwill Pauline am 24. September

60. Geburtstag

- Laimer Waltraud am 30. Oktober



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 12. Oktober fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Dabei wurde unser druckfrisches Kochbuch „Lieblingsrezepte der Auerbacher Goldhaubenfrauen“ präsentiert. Als kleines Dankeschön für die großartigen Rezepte, bekam jedes Mitglied ein Kochbuch überreicht. Nochmals herzlichen Dank an Pommer Daniela, Messner Carina, Holzinger Daniela, Schwarz Claudia und Haberl Manuela für eure tatkräftige Unterstützung bei der Entstehung und Fertigstellung des Kochbuches.

Erhältlich sind unsere „Lieblingsrezepte“ bei:

- Haberl Christine 07747/5569
- Huber Ingrid 0677/61153940
- Gemeindeamt Auerbach
- Dorfmarkt jeden Samstag bei der Stockschützenhalle von 12:30-13:30 Uhr



**Ein frohes Weihnachtsfest
und besinnliche Festtage
im Kreise Eurer Familie,
sowie ein glückliches neues Jahr
wünscht Euch der Vorstand
mit Obfrau Ingrid Huber**



JEDEN SAMSTAG

12:30 - 13:30

UNSERE MARKTBESCHICKER SIND BAUERN AUS DER REGION. SIE ERZEUGEN AM EIGENEN BAUERNHOF BESTE, FRISCHE HOCHWERTIGE LEBENSMITTEL:

FLEISCH & WURSTWAREN

v. SCHWEIN & PUTE

MILCHPRODUKTE & KÄSE, KARTOFFEL

HONIG, EIER, TEIGWAREN,

SÄFTE, SCHNÄPSE, MOST ,

HANDARBEITEN uvm

AUS DEN HEIMISCHEN KÜCHEN GIBT'S:

INNVIERTLER SCHMANKERL

SAISONALE KÖSTLICHKEITEN

MEHLSPEISEN ALLER ART

Dorfmarkt-Geschenke/Pakete gibt's fertig oder auf Bestellung

An den Ständen bestellen, Preis nennen, Geschenkschachterl-/ Kisterl liegen bereit.



Köstlich gegrillter Fisch.



**TRADI-
WADI**

STECKERLFISCHE KARTOFFEL-CHIPS
immer am 3. Samstag im Monat ab 11:00 Uhr

Thai-Spezialitäten

Frühlingsrollen, Hauptgerichte

frisch gekocht

knusprig gebraten

jeden 1. Samstag im Monat ab 11:00

Der Markt lebt von den Besuchern! Wir sind da!

Auerbachbacher Dorfmarkt gefördert von

Oberinnviertel
LEADERMattigal

dahoam aufblian

**WIR SAGEN
DANKE !**

AUERBACHER DORFMARKT - Rückblick auf das Geburtsjahr

Im **Jänner 2020** wurde in zwei Besprechungen die **Idee vom Dorfmarkt** geboren.

- 01. Februar:** **Probemärkte in der Gartensiedlung kommen gut an!**
- 08. Februar:** **Probemärkte in der Gartensiedlung kommen gut an!**



- 15. Februar:** Der **DORFMARKT** startete vor dem Bauhof im kleinen Rahmen. Aus organisatorischen Gründen wurde eine Woche später auf den Parkplatz vor der Stocksporthalle übersiedelt. Die „Marktbeschicker“ wurden mehr, ebenso die „Standl“, die dann fix in die Stocksporthalle wechselten.

Ein großer Dank an alle, die sich so intensiv am Aufbau des **AUERBACHER DORFMARKTES** beteiligten, allen voran „Geburtshelfer“ **Hermann Wimmer**, der uns nicht nur mit Milchprodukten, Käse uam. bestens bedient, sondern auch immer gute Tipps parat hatte.



- 21. März:** **CORONA traf auch unseren Markt sehr hart**, weil nach dem gelungenen Start die Ausbauphase recht erfolgreich eingesetzt hatte. Wir blieben aber nicht untätig!
Alle Wochenmärkte geschlossen!

18. April: **NEUSTART** **nach CORONA**

Wir starteten voller Zuversicht mit einer **Markterweiterung**. Auch unsere treuen Kunden ließen uns nicht im Stich! Die **Besucher** wurden immer mehr. Auch **ein Kaffee** gehörte zum Dorfmarkt-Besuch.

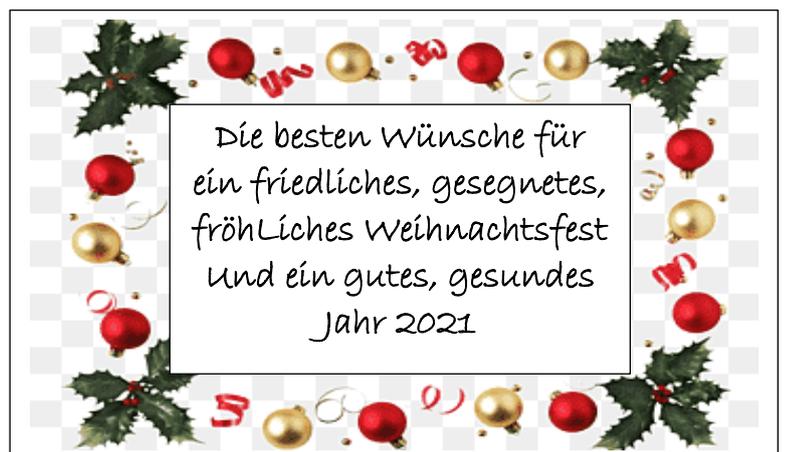
- 02. Mai:** Endlich gibt's **Alles vom Schwein (Hofladen Mühlbacher-Karrer)** und **Leber-/ Kaspress-Knödel, Pofesen, Bauernbrot von Sabine**
- 22. August:** **Neue Marktbeschicker** aus Eggelsberg und Handenberg kamen – **DANKE !** **Helmut Renzl** (Fleisch, Wurst, Milchprodukte), **Margit Paischer** (Teigwaren, Nudeln), **Fred's Steckerlfische, TRADI WADI, Thai-Spezialitäten**
- 31. Oktober:** **Sanfter LOCK DOWN** – Bewirtung eingestellt – trotzdem guter Besuch!
- 17. Nov. – 7. Dez.:** **2. harter LOCK DOWN - Danke, für eure Disziplin am Markt !**
- 12. Dezember:** **Sanfter LOCK DOWN** – aber noch keine Bewirtung möglich.
- 26. Dez. (Stefanietag): KEIN DORFMARKT**
- 02. Jänner:** **Schau'n ma mal, wie's weitergeht – vielleicht schon mit Bewirtung**

DANKE

- **Marktbeschicker und Standler**, ihr seid verlässliche, prima Super-Nahversorger
- **Dorfmarkt-Besucher/innen** für eure Pünktlichkeit, Treue, und Verlässlichkeit

BITTE

helfen wir alle zusammen, dass unser **AUERBACHER DORFMARKT** sich gut weiterentwickeln kann.



Verein *liebenswertes Auerbach*

teilt mit, dass auch heuer wieder bei entsprechend kalter Witterung der **Eisplatz Auerbach** aufgebaut wird.

Auerbacher Eisarena mit **Flutlicht**

Abendbetrieb ist möglich.



**Auerbacher Eisplatz
hinter der Stocksporthalle
Informationen**

**www.auerbach.ooe.gv.at
oder Josef Schwarz 0664 28 36 780**

Sollte es zu wenig gefrieren, bleibt die **Skater-Anlage** über den Winter natürlich stehen, damit genug Bewegung gemacht werden kann.



**WIR arbeiten gerne
für unser liebenswertes Auerbach**

Sepp Schwarz, Obmann

Auerbach 2030

BRAUCHTUM in Auerbach zu WEIHNACHTEN / NEUJAHR

24. Dezember vormittag

Die **Feuerwehr-Jugend** von Auerbach bringt auch heuer das **Friedenslicht 2020** in jedes Haus und bietet um freundliche Aufnahme natürlich unter Einhaltung der aktuellen COVID-19-Maßnahmen.



24. Dezember - HL. ABEND

16:00 Uhr (Kinder)Mette Kirche Auerbach

Die ortsübliche Gestaltung durch die Kinder der Volksschule mit Hirtenspiel ist heuer wegen der aktuellen COVID-19-Maßnahmen nicht möglich. Endgültige Informationen werden bei den Gottesdiensten und im Schaukasten (Kircheneingang) kundgemacht.

So 3.Jänner ab 9:00 Uhr kommen die Sternsinger der Pfarre

und ersuchen um freundliche Aufnahme. Sie überbringen zu den Häusern den Segen für das Jahr 2021.

Sie halten dabei die aktuellen COVID-19 - Maßnahmen ein und sammeln für Sternsinger-projekte in Südindien:

Nahrung sichert Leben



Imkerverein Kirchberg-Auerbach.

Ein sehr turbulentes Jahr neigt sich seinem Ende entgegen und wir möchten über „Imkerliches“ berichten.

Unsere erste Jahresbesprechung ist normalerweise am Dreikönigstag, die wir allerdings aus Termingründen schon am 29. Dez. abhielten. Besprochen wurden verschiedene Termine in Abstimmung mit den Nachbarvereinen. Es ist uns noch gelungen unsere Jahreshauptversammlung vor der Corona-Sperre abzuhalten. Wir konnten dazu Wanderlehrer Herbert Pointner einladen, der zum Thema „Bienenweide – Mehrwert oder Notwendigkeit“ einen sehr guten und ausführlichen Vortrag hielt.

Weiters durften wir unsere Imkerkollegin und Kassierin Pauline Kratochwill für die 25-jährige Mitgliedschaft ehren. Bürgermeister Zehentner und Wanderlehrer Pointner, sowie Obmann Gollhammer bedankten sich bei Pauline und überreichten ihr eine Urkunde und eine Anstecknadel.



Dieses Jahr war / ist ja gekennzeichnet durch die Coronakrise. Wir durften dadurch mehrere Monatsstammtische nicht abhalten. Jedoch konnten wir uns ja auch telefonisch absprechen.

Leider war heuer nur sehr wenig Blütenhonig und überhaupt kein Waldhonig zu ernten.

Das Jahr war zuerst verregnet und kalt, dadurch konnten sich die Honigtauerzeuger – die für die Waldhonigerzeugung erforderlich sind – nicht entwickeln. Und als es dann warm wurde, war es schon zu spät, weil die frischen Triebe bereits verholzt waren.

Aber da die von den Honigbienen erbrachte Bestäubungsleistung ökonomisch deutlich wichtiger ist als der Honigertrag, war das für unsere Bienen die Hauptaufgabe. Wir führten auch heuer wieder eine Blühflächenbegehung mit Gärtnermeister Franz Hönegger durch und er erklärte uns die Pflege der Blumenwiesen.

Wie alle Jahre möchten wir uns bei allen Gartenbesitzern bedanken, die Blühsträucher und Blumenwiesen aufkommen lassen. Auch von den Blühstreifen an den Wegrändern und sogar in Getreidefeldern waren wir begeistert, wofür wir uns bei allen bedanken möchten. Diese Diversitätsflächen – Blühflächen auf dem Acker – sind eine extrem wichtige Nahrungsquelle nicht nur für die Honigbienen, sondern für die gesamte Insektenwelt. Das wird gerade in einem Jahr wie heuer sichtbar.

Der Elternverein Kirchberg organisierte am Freitag den 24.7. mit 16 Schülern der 3. und 4. Klasse einen Nachmittag zum Kennenlernen der Imkerei als Ferienprogramm. Neben Erklärungen der Imkerei gab es auch ein gemeinsames Kerzenziehen, was die Kinder und uns begeisterte.

*Und so wünschen wir allen
ein mit Honig gesundes Jahr 2021*

Theaterverein



den kann und daher der Vorhang für heuer geschlossen bleibt.

Liebe Theaterfreunde,
das Jahr 2020 war für die Theaterbühne sehr ruhig. Sehr ruhig? „Nein“
Im Sommer wurde vom Vorstand beschlossen, dass unter diesen Auflagen und Vorschriften kein 100% Theatererlebnis geboten werden kann und daher der Vorhang für heuer geschlossen bleibt.

Umso mehr freut es uns, dass wir Zuwachs in unserer Theaterrunde bekommen haben.

Vorhang auf für Linda Vitzthum und Florian Wimmer - potentielle Spieler sind immer wichtig 😊.

Bis zur Bühnenreife wünschen wir euch beiden „Alles Gute“.

Wir sehen optimistisch ins Jahr 2021, dass wir ohne Probleme für euch auf der Bühne stehen können. Bis dahin bleibt gesund, ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Müllabfuhrtermine

Entleerungstermine für die 4-wöchentliche Müllabfuhr

Dienstag, 05. Jänner 2021
Dienstag, 02. Februar 2021
Dienstag, 02. März 2021
Dienstag, 30. März 2021
Dienstag, 27. April 2021

Mittwoch, 26. Mai 2021
Dienstag, 22. Juni 2021
Dienstag, 20. Juli 2021
Dienstag, 17. August 2021

Dienstag, 14. September 2021
Dienstag, 12. Oktober 2021
Dienstag, 09. November 2021
Dienstag, 07. Dezember 2021

Es werden nur Müllsäcke, die beim Gemeindeamt gekauft werden, von der Müllabfuhr mitgenommen.

Entleerungstermine Altpapiertonne

Dienstag, 29. Dezember 2020
Dienstag, 09. Februar 2021
Dienstag, 23. März 2021
Dienstag, 04. Mai 2021
Dienstag, 15. Juni 2021

Dienstag, 27. Juli 2021
Dienstag, 07. September 2021
Dienstag, 19. Oktober 2021
Dienstag, 30. November 2021
Dienstag, 11. Jänner 2022



Entleerungstermine Biotonne

Montag, 04. Jänner 2021
Montag, 01. Februar 2021
Montag, 01. März 2021
Montag, 29. März 2021
Montag, 12. April 2021
Montag, 26. April 2021
Montag, 10. Mai 2021

Dienstag, 25. Mai 2021
Montag, 07. Juni 2021
Montag, 21. Juni 2021
Montag, 05. Juli 2021
Montag, 19. Juli 2021
Montag, 02. August 2021
Montag, 16. August 2021

Montag, 30. August 2021
Montag, 13. September 2021
Montag, 27. September 2021
Montag, 11. Oktober 2021
Montag, 08. November 2021
Montag, 06. Dezember 2021
Montag, 03. Jänner 2022

Biologische Maisstärkesäcke sind bei den Altstoffsammelzentren erhältlich.

Mobile Alt- u. Problemstoffsammlung (MASI)

Sammelstelle beim Bauhof (jeweils von 12.30 – 17.30 Uhr)

Mittwoch, 27. Jänner 2021
Mittwoch, 24. März 2021
Mittwoch, 19. Mai 2021
Mittwoch, 14. Juli 2021

Mittwoch, 08. September 2021
Mittwoch, 03. November 2021
Mittwoch, 29. Dezember 2021

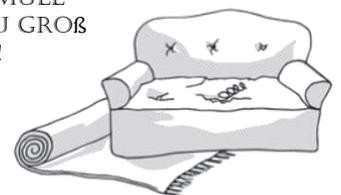


Sammlung von Sperrmüll, Altholz- u. Alteisen

Sammelstelle beim Bauhof
(von 12.30 – 17.30 Uhr)

Mittwoch, 19. Mai 2021

SPERRMÜLL IST
RESTABFALL, DER
FÜR DIE MÜLL-
Tonne ZU GROß
IST!



Altstoffsammelzentrum Mattighofen

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 08.00 – 17.00 Uhr
Freitag 08.00 – 18.00 Uhr
Samstag 08.00 – 12.00 Uhr

Anschrift:

Kühbachweg 1b
5230 Mattighofen
Tel. 0664/6125014



OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

AUSBILDUNGEN *mit Herz*

- Kindergartenhelfer/-in
- Spielgruppenleiter/-in
- Tagesmutter/-vater



Infos zu unseren Aus- und Fortbildungen erhalten Sie unter www.ooe.familienbund.at,
0732/60 30 60 12 oder akademie@ooe.familienbund.at.

Unsere Ausbildungen sind mit dem Erwachsenenbildungs-Qualitätssiegel des Landes OÖ ausgezeichnet.
Dadurch können die Teilnehmer/-innen bis zu 30% der Kurskosten rückerstattet bekommen.



Bezahlte Anzeige

Himmliche Perspektiven zu Weihnachten:

Gutschein für ein Luft-Fotoshooting 2021 im Wert von
€ 199,- (statt € 249,-) inkl. 4 digitalen Motiven unter
info@flylight.at anfordern

FlyLight 
Luftaufnahmen

Schenken Sie zu Weihnachten ein Luftbild und lassen Sie Ihre
Liebsten Ihr Eigenheim aus der besten Perspektive betrachten



Inhaber
Christian Putz

Kirchberg 77
5232 Kirchberg b. M.

info@flylight.at
www.flylight.at

0043 670 556 1 557

weitere Angebote: z.B. Baudokumentation, Imagefilmproduktion, Agrarüberwachung, uvm.

Reinhold
Schmid

Geschäft
mit Herz!

Da Kråma z´Kirchberg

Imbissecke · Post Partner · Lotto Annahmestelle

Infoblatt

Jetzt neu bei uns:



Fertig gegarte (sous-vide) Fleischstücke

Einfach erwärmen und/oder anbraten, eine Beilage dazu und binnen Minuten haben sie ein fertiges Mittagessen.

Als spezielle **Einführungsangebote**—extra für die Feiertage— gibt es Teile von **Gans und Ente**

Auch gibt es fertige Saucen dazu.

Vorbestellung wird empfohlen.

BESONDERE GESCHENKSIDEEEN:

- Autobahnvignetten (digital und analog)
- Handywertkarten
- Gutscheinkarten (Google Play, Playstation, Amazon, usw.)
- Bücher über unser Bestellservice
- Gutscheine vom Krama z´Kirchberg



BITTE VORMERKEN:

Der Fernsehbeitrag über mein Geschäft wird erneut ausgestrahlt:

WANN: 04.01.2021 um 18.30 Uhr, ORF 2

SENDETITEL: „Konkret - Geschäft mit Herz“



Für das mir im abgelaufenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Ich wünsche Euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes neues Jahr 2021 und würde mich freuen, Euch im neuen Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Reinhold Schmid samt Familie

Reinhold Schmid, Da Krama z´Kirchberg, 5232 Kirchberg bei Mattighofen; Tel&Fax: 07747/4059, Mail: Kaufhausschmid@aon.at

Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus

Man kann wohl ohne Übertreibung sagen, dass das heurige Jahr schon sehr an unseren Nerven zehrt. Umso wichtiger ist es sich regelmäßig etwas Gutes zu tun. Dabei muss es nicht immer Schokolade sein, es gibt auch deutlich gesündere Nahrung für unser inneres Wohlbefinden.

Probieren Sie doch einfach mal die Hildegard Gewürzkekse, auch Nervenkekse genannt. Genießen Sie davon ca 8 Stück/Tag. Diese Kekse fördern die Konzentrationsfähigkeit, stärken die Nerven und schmecken dazu noch richtig gut.

Eine besonders feine Variante sind die Hildegard Gewürz-Taler.

Rezept Gewürz-Taler: 500 g glattes Dinkelmehl, 2 Eier, 2 gestr. TL Weinstein-Backpulver, 200 g Vollrohrzucker fein, 100 g geriebene Mandeln, die abgeriebene Schale 1 Zitrone, 250 g Butter, 25 g Gewürzkekspulvermischung

Alle Zutaten zu einem Mürbteig verarbeiten. Den Teig auswalken, eine 3 cm dicke Rolle daraus formen und für 3 Stunden in das Tiefkühlfach geben (nicht länger). Anschließend die gefrorene Rolle in dünne Scheiben schneiden. Diese werden bei 175° ca. 8-12 Min. hell gebacken.

Tipp: Die fertige Gewürzmischung erhalten Sie bei uns im Hildegard Naturhaus.

Sie können sie aber auch selber herstellen: 45 g Muskatpulver, 45 g Zimtpulver, 10 g Nelkenpulver.



Gutes Gelingen wünschen Familie Hönegger und das Hildegard-Team

*Gott schenke dir die Fähigkeit
zum Staunen über das Wunder der
Geburt im Stall von Bethlehem.*

~ Irischer Segenswunsch ~

*Foto: Weihnachts-Krippe in der Kapelle
zum Barmherzigen Jesus (Kirchberg)*

Das Jahr 2020 hat mit seinen großen Herausforderungen in uns allen Spuren hinterlassen.

Die Weihnachtszeit bietet jetzt die Gelegenheit inne zu halten und sich ein Beispiel am Staunen der Hirten von damals zu nehmen.

Es ist an der Zeit die Herzen weit zu öffnen damit sie erfüllt werden können vom Wunder der Weihnacht.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2021.

Ihre Familie Hönegger



Hildegard Naturhaus
A-5232 Kirchberg - Ersperding 3
Tel. 07747/5454 - office@hildegard.at
www.hildegardmedizin.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Verstöße gegen das Pyrotechnik-Gesetz werden mit hohen Geldstrafen geahndet!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at



Vorsicht bei Kriegsrelikten!

von Helmut Reindl , 4. Oktober 2020

Nicht detonierte Fliegerbomben, Granaten, Minen – Relikte des Zweiten Weltkriegs liegen immer noch tonnenweise in Österreich herum. Das Bundesheer startete jetzt eine Aktion, um die Bevölkerung im Umgang mit den gefährlichen Materialien zu sensibilisieren. Österreich sitzt nicht nur auf einem, sondern auf vielen Pulverfässern. Gefährliche Kriegsrelikte kommen häufiger ans Tageslicht als man vielleicht denkt: Im ersten Halbjahr 2020 kam der Entminungsdienst 592-mal zum Einsatz. Dabei wurden in Summe rund 7.000 kg an Kriegsmaterial einzeln geborgen, untersucht, beurteilt, abtransportiert und vernichtet. Im Jahr 2019 wurden österreichweit 1.140 Funde an Kriegsmaterial verzeichnet, die vom Entminungsdienst entsorgt bzw. vernichtet wurden.

Wie viele Kriegsrelikte noch in der Erde schlummern, weiß niemand, denn weder von damaliger alliierter noch von reichsdeutscher Seite wurde dokumentiert, was an Bomben abgeworfen oder an Minen verlegt wurde. Experten schätzen aber, dass noch fast 15.000 Bombenblindgänger im Erdreich liegen.

Verhalten beim Auffinden von Kriegsrelikten

Wenn man auf potenziell explosive Überbleibsel von Kampfhandlungen stößt, gilt die Devise „Finger weg.“ Ein Hantieren mit Kriegsrelikten ist äußerst gefährlich; sie sollten unter keinen Umständen berührt werden.



Ein Taucher des Entminungsdienstes mit einer gefundenen Granate. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde viel explosives Material in Seen „entsorgt.“ Foto: Bundesheer/Wolfgang Korner

Wird ein Objekt gefunden, dessen Herkunft und Beschaffenheit verdächtig erscheint, sollte man unverzüglich die nächste Polizeidienststelle kontaktieren. Diese fordert die Mitarbeiter des Entminungsdienstes des Bundesheeres an, die das Kriegsrelikt entschärfen und sicher abtransportieren. Der Entminungsdienst des Bundesheeres verfügt über 14 Fach-

kräfte für Entminung, die in Wien, Graz und Linz-Hörsching stationiert sind.

Der Entminungsdienst entschärft und entsorgt Sprengmaterial, welches aus der Zeit vor 1955 entstammt. Wenn jüngeres Material gefunden wird, sind die Experten des Innenministeriums zuständig. „Das betrifft etwa Kampfmittel aus den Kriegen im ehemaligen Jugoslawien, die gelegentlich sichergestellt werden“, sagt Oberst Michael Bauer vom Bundesheer.



Die Kosten für die Entschärfung von Kriegsmaterial trägt der Bund. Anders sieht es jedoch aus, wenn Sprengkörper erst gesucht werden müssen. © Bundesheer/Wolfgang Korner

ACHTUNG,
KRIEGSRELIKTE!

NICHTS
BERÜHREN.
Sofort 133 anrufen.

Eine Plakat-Aktion von Verteidigungs-
ministerium und Gemeindebund soll auf die
Gefahren aufmerksam machen!

WIR SCHÜTZEN ÖSTERREICH.
UNSER HEER.

Termine Dezember – März 2021

Donnerstag	24. Dez.		FF	Friedenslichtaktion	
Donnerstag	24. Dez.	16:00 Uhr	PF	Mette	Pfarrkirche
Freitag	25. Dez.	08:30 Uhr	PF	Weihnachts-Hochamt	Pfarrkirche
Samstag	26. Dez.	08:30 Uhr	PF	Stefanie-Messe	Filialkirche Höring
Dienstag	29. Dez.			Altpapier	
Donnerstag	31. Dez.	16:00 Uhr	PF	Silvester Jahresschluss	Pfarrkirche
Montag	04. Jän			Biotonne	
Dienstag	05. Jän.			Müllabfuhr	
Donnerstag	14. Jän.	13:00 – 15:00	VS	Schülerschreibung	Volksschule
Dienstag	19. Jän.		GDE	Bauüberprüfung	Gemeindeamt
Mittwoch	27. Jän.	12:30 - 17:30		MASI	Bauhof
Montag	01. Feb.			Biotonne	
Dienstag	02. Feb.			Müllabfuhr	
Dienstag	09. Feb.			Altpapier	
Dienstag	16. Feb.		GDE	Bauüberprüfung	Gemeindeamt
Sonntag	28. Feb.		FF	Vollversammlung	
Montag	01. März			Biotonne	
Dienstag	02. März			Müllabfuhr	
Dienstag	02. März	19:30	GDE	Gemeinderatssitzung	Sitzungszimmer
Freitag	05. März		USV	Jahreshauptversammlung	
Dienstag	23. März			Altpapier	
Mittwoch	24. März	12:30 – 17:30		MASI	Bauhof
Montag	29. März			Biotonne	
Dienstag	30. März			Müllabfuhr	

BB = Bauernbund, DOSTE = Dorfentwicklungsverein, EV = Elternverein, FF = Freiwillige Feuerwehr, GDE = Gemeinde, GesGde = Gesunde Gemeinde, GH = Goldhauben, KB = Kameradschaftsbund, LJ = Landjugend, OB = Ortsbauernschaft, PF = Pfarre, RH = Rhythmus-chor, SB = Seniorenbund, SH = Brandschaden-Selbsthilfeverein, SPG = Spielgruppe, TH = Theatergruppe, USV = Stockschiützenverein, MSC = MSC Lochen, RK = Rotes Kreuz

ANNAHMESCHLUSS FÜR DIE
NÄCHSTE AUSGABE:

Alle Vereine und sonstige Interessenten werden ersucht, ihre Beiträge bis
Montag, 15. März 2021 – 12 Uhr beim Gemeindeamt abzugeben oder
zu mailen: gemeinde@auerbach.ooe.gv.at

WOHNEN IM DIALOG

KONFLIKTHOTLINE



Konfliktberatung bei Problemen in der Nachbarschaft

Rufen Sie an: 0676 / 8734 7070

Wohnen im Dialog bietet Ihnen eine Konflikt-Hotline
an:

Montag 09:00 – 13:00

Dienstag 13:00 – 17:00

Mittwoch 09:00 – 13:00

Donnerstag 13:00 – 17:00

- Sie sind durch die ständige Nähe der Anderen genervt?
- Der Nachbar treibt sie langsam in den Wahnsinn?
- Sie brauchen Unterstützung, bevor Konflikte eskalieren?

Wir nehmen Ihre Probleme ernst, hören Ihnen zu, vermitteln allparteilich und helfen Ihnen bei der Lösungssuche!

Mit freundlicher Unterstützung von:



Verpassen Sie keine Veranstaltung mehr!

**Melden Sie sich jetzt beim Veranstaltungsnewsletter der
Gemeinde Auerbach unter www.auerbach.ooe.gv.at an**